

HINDENBURGER

DIE BESTEN SEITEN VON MÖNCHENGLADBACH & RHEYDT

STADTLIBEN

**NEUE IMPULSE FÜR DAS
STADTMARKETING**

STADTLIBEN

**PROJEKT FÜR DIGITALE BILDUNG:
AZUBIS AN SCHULEN**

KULTUR

**MARCUS BOSCH DIRIGIERT DIE
NIEDERRHEINISCHEN SINFONIKER**

GENUSSKULTUR

**NEU IN DER ALTSTADT:
DIE BARDERNACHT**

Natürlich auch online!
www.hindenburg.de





Löwenkinder®

Verein zur Unterstützung krebskranker Kinder e. V.



Helpen Sie
krebs- und chronisch
kranken Kindern!

BRAUCHEN SIE HILFE?

Sprechen Sie uns an
oder geben Sie unsere
Adresse an betroffene
Familien weiter!

Spendenkonto: Sparkasse Krefeld
IBAN DE 7832 0500 0000 1300 1300

WIR KÖNNEN HELFEN ...

... Ihnen Kontakte zu
vermitteln, damit Sie
schnellstmöglich
Unterstützung
erhalten.

WIR UNTERSTÜTZEN ...

... und betreuen krebs-
und chronisch kranke
Kinder, deren Eltern
und Familien.

... regionale
Krankenhäuser und
Pflegeeinrichtungen,
die erkrankte Kinder und
Jugendliche behandeln.

... ausgesuchte
Krebsforschungs-
projekte.

Große Bruchstraße 36 · 41747 Viersen
Tel. +49 (0) 21 62 - 153 20
info@loewenkinder-viersen.de
www.loewenkinder-viersen.de

Jetzt
auch mit
PayPal
spenden!



HINDENBURGER

Foto: dpa.com/profile_nakophography



Online-Redakteur/in m/w/d (Minijob)

Dein Herz schlägt für Digitale Medien genauso wie für Lokaljournalismus und Deine Stadt / Region. Diese Leidenschaften verbindest Du als kreativer Content Creator auf unseren digitalen Angeboten, die Du mit ausbaust und weiterentwickelst. Du verstehst es, unsere Printinhalte in die digitale Sprache zu überführen und unsere Inhalte so aufzubereiten, dass sie unsere Target Audience anspricht.

Dann komm ins **HINDENBURGER**-Team, denn unsere Zukunft ist digital!

Die vollständige Stellenausschreibung findest Du auf
www.hindenburger.de/jobs.html



Wir freuen uns auf Dich!



Gut fürs Herz.

Deutsche
Herzstiftung



Kennen Sie Ihr Herzinfarkt-Risiko?



Rund 300.000 Menschen erleiden in
Deutschland jedes Jahr einen Herzinfarkt.
Finden Sie heraus, ob Sie gefährdet sind.

Jetzt den Test machen:
www.herzstiftung.de/risiko

WILICH SCHLOSSFESTSPIELE NEERSEN

21. MAI BIS
06. AUGUST
2023

„VER-RÜCKTE WELT“

DER GEIZIGE	Komödie von Molière · mit Kalle Pohl
PLÖTZLICH SHAKESPEARE	Komödie nach dem Roman von David Safier mit Ralph Morgenstern
DIE BIENE MAJA	Nach Waldemar Bonsels · ab 3 Jahren
POETRY SLAM	Ein moderner, schneller Dichterwettbewerb
ALLEIN IN DER SAUNA	Ein kabarettistisch-komödiantischer Monolog von Frank Pinkus · mit Jan Schuba
MEIN FERNER LIEBER MENSCH	Lesung über den Briefwechsel von Olga Knipper und Anton Tschechow · mit Reinhild Köhncke, Christian Miedreich (Schauspiel) und Maren Donner (Klavier)
SISSI – KAISERIN DER HERZEN	Von und mit Chris Pichler
UDO JÜRGENS...UNVERGESSEN!	Konzert mit Alex Parker
OPERN- UND OPERETTENGALA	Mit Mitgliedern der Deutschen Oper am Rhein
GARTENLESUNG	„Wo die Liebe hinfällt...“

Infos und Reservierung unter **02156 949-132**

www.festspiele-neersen.de

edit rial

Liebe Leserinnen und Leser,

schon wieder ein neues Jahr. Das Alte ging gefühlt recht schnell vorbei - Gott sei Dank, oder? So viel Mist habe ich selten in 12 Monaten mitmachen müssen, wie in 2022 und das trotz zwei Jahren Coronapandemie zuvor. Da denkt man Silvester 2021 noch: „Nein, schlimmer kanns nicht werden“ und dann kommt 2022 und sagt einfach mal „Doch, A*loch, und wie!“

Ich spar mir dieses Jahr mal weitestgehend den Rückblick auf politische Inkompetenz und gesellschaftliche Fehlentwicklungen und motze nicht über die (A)Sozialen Medien, denn ich habe tatsächlich eingesehen, dass ich das alles nicht ändern kann, sondern mir besser solange meinen Teil denke und den Feind anlächle, bis es gar nicht mehr geht... aber ich bin älter und weiser... bis es nicht mehr geht, das dauert - solange wird gelächelt...

Lassen Sie mich zum Ausblick auf 2023 kommen, denn das wird spannend - egal, welche Krisen und Probleme auftauchen. Beim gedruckten Heft denken wir mehr und mehr über eine Änderung des Formates und des Papiers nach. Die weiter steigenden Papierpreise fressen sonst

irgendwann die Wirtschaftlichkeit auf. Noch ist da nichts fix, aber vermutlich werden Sie im Laufe des Jahres eine neue Haptik erfahren, wenn Sie den HINDENBURGER in die Hand nehmen. Redaktionell wird sich auch einiges tun. Die Rubrik GenussKultur wird im gedruckten Heft zugunsten anderer Themen reduziert, aber dafür online und wohl auch in der digitalen Ausgabe deutlich erweitert. Das Verhältnis der Rubriken ist in den letzten Jahren ein wenig aus dem Lot geraten, was wir 2023 korrigieren.

Für die Print- und Online-Redaktion suchen wir übrigens immer Verstärkung. Wer Interesse hat, im HINDENBURGER-Team zu arbeiten, findet auf www.hindenburger.de unsere aktuellen Stellenausschreibungen.

Für ein anderes Projekt, das wir 2023 angehen wollen, suchen wir einen Fotografen / eine Fotografin als Projektpartner/in. Die Zusammenarbeit würde auf Basis eines Barterdeals und einer Gewinnbeteiligung laufen. Bei Interesse und wenn der Fotostil passt, gibt es mehr Informationen dazu gerne in einem persönlichen Gespräch. Kontaktaufnahme per Mail an redaktion@hindenburger.de. Ansonsten steht natürlich der Digitalbereich weiterhin ganz oben auf unserer ToDo-Liste für dieses Jahr. Wir sind

auf einem guten Weg, aber es gibt noch so viel zu tun und wir haben so viele Ideen. Es wird sich auf jeden Fall lohnen, regelmäßig auf hindenburger.de vorbei zu schauen und sei es auch nur wegen des stetig wachsenden Onlineterminkalenders.

Personell startet das neue Jahr auch schon positiv, denn wir konnten eine neue Mitarbeiterin für Vertrieb und Projektmanagement gewinnen. Sie passt perfekt ins Team, denn sie ist mindestens so umtriebiger und voller Ideen wie der Rest von uns. Willkommen Marion und viel Erfolg!

Persönlich freue ich mich auf ein anderes Projekt, das wir eigentlich schon 2022 starten wollten. Nun aber wird die mobile „Redaktionsbar“ wohl tatsächlich dieses Jahr Realität und Ihnen auf diversen Festen in der Region begegnen.

Genug der Ausblicke. Die erste Ausgabe 2023 wartet darauf von Ihnen gelesen zu werden und wie immer gilt: „Wir freuen uns auf Ihr Feedback an redaktion@hindenburger.de“. Viel Spaß beim Lesen!

Ihr Marc Thiele
Herausgeber



ZAHNARZTPRAXIS
DR. BONGARTZ



ZAHNSPANGEN SIND COOL!
GENAU WIE MEINE GERADEN ZÄHNE!

PRAXIS FÜR ZAHNHEILKUNDE & IMPLANTOLOGIE
DR. HARTMUT BONGARTZ MSC MSC & KOLLEGEN

KRAHNENDONK 7 - 41066 MÖNCHENGLADBACH
TEL. 02161 - 66 63 60 - WWW.ZAHNARZT-DRBONGARTZ.DE

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN

Montags - Donnerstags: 08:00 Uhr - 19:00 Uhr
Freitags: 08:00 Uhr - 15:30 Uhr
..... und nach Vereinbarung!





10

STADTLIBEN



20

KUNST + KULTUR



22

GENUSSKULTUR

Fotomachweise siehe Themenseiten

STADTLIBEN

- 6 Hardter Karnevalslauf 2023
Jannike Schubert in „The Middle Man“
Humorvolles Orgel-Neujahrskonzert in Neuwerk
Hotelneubau Loginn by Achat - Der Stand der Dinge
- 8 Ihr Recht kompakt: Betrug bei eBay Kleinanzeigen
- 9 IHK Positionspapier: Innenstadt mit Zukunft
- 10 Neuer Chef = Neue Impulse für das Stadtmarketing?
MGMG Chef Friedhelm Lange im Interview
- 12 „Azubis an Schulen“ - Neues Projekt für digitale Bildung

LIFESTYLE

HOCHZEIT-SPEZIAL

- 14 Die schönsten Momente in einer Hochzeitsreportage festhalten - Ein Tag für die Ewigkeit
Feine Adressen: Essen, Trinken, Feiern
- 15 STATZ-Lagerverkauf: Erste Adresse für Hochzeitsanzüge
- 16 Wienand Ausstatter: Bräutigam - und Abendgarderobe
Hochzeitsversicherung: Liebe mit Sicherheit

- 17 Feine Adressen: Ringe, Kleider & Co.; Kleider, Anzüge, Accessoires
Hochzeitshippie.de: Digitale Hochzeitskonzepte

KUNST + KULTUR

- 18 Literaturtipps
- 19 Neuerscheinung: Mönchengladbach anders sehen
- 20 Marcus Bosch dirigiert die Niederrheinischen Sinfoniker

GENUSSKULTUR

- 22 Notbremse am Schillerplatz
- 24 Mönchengladbachs Beste 2022 - Die Ergebnisse
- 25 Neu in der Altstadt: Die Bar der Nacht
- 26 Getestet: Napoli Rebels
- 27 Gracias Bierliebe: Naturtrüb oder filtriert?

MEDIZIN + CO

- 28 Dr. Bongartz MSc. MSc. & Kollegen:
Was ist Kinderzahnheilkunde?
- 29 Internationale Auszeichnung für Urologen der Kliniken Maria Hilf
- 30 Kliniken Maria Hilf Aktuell
Städt. Kliniken: KI-basiertes Assistenzsystem zur Priorisierung in der Notaufnahme
- 31 Gläubige Muslimin pflegt Senioren bei der Caritas

DER HINDENBURGER TERMINKALENDER

- 32 Veranstaltungskalender

SONSTIGES

- 03 Editorial
- 35 Impressum

Gefördert vom:

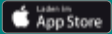
NATHAN DER WEISE

Drama von Gotthold Ephraim Lessing
Premiere am Samstag, 14. Januar
im Theater Mönchengladbach

Jetzt Karten sichern: www.theater-kr-mg.de

mags
GEM

mags
MG IM HERZEN



App laden.
Keine Abfuhr verpassen.
Wilden Müll melden.

www.mags.de

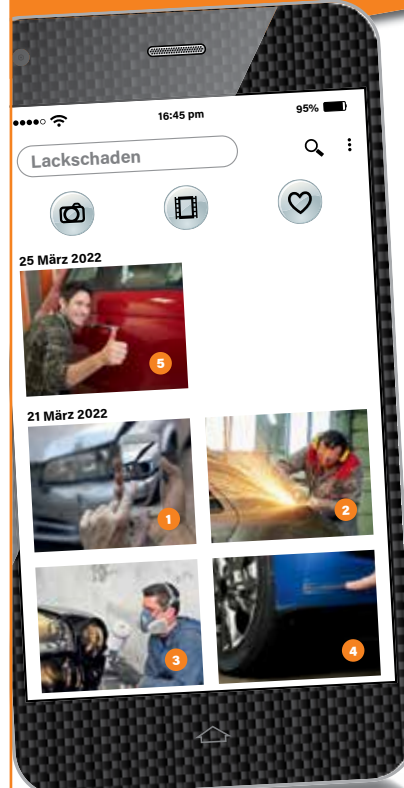
Wir schaffen **IHREN** Mehrwert!

LACK & BLECH
Autolackiererei
Fachbetrieb für Unfallreparaturen



Krefelder Str. 510
41066 Mönchengladbach

www.lack-blech.de



- 1 Kalkulation
- 2 Reparatur
- 3 Lackierung
- 4 Smart repair
- 5 zufriedene Kunden



- 800 m² große Badausstellung
- Beratung, Badplanung und Heizungssysteme
- Ausstellungsstücke zum Sonderpreis
- Privatverkauf

SHL Badwelt Niederrhein
Verkauf – Planung – Einbau

Alsstraße 268 · 41063 Mönchengladbach
Tel. 02161 8273558 · info@shl-badwelt.de
www.shl-badwelt.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 10 – 18 Uhr · Sa. 10 – 14 Uhr

**NO SHOW
NO GO!**

**Sei Fair und sag ab,
wenn Du nicht kommst!**

Das Nichteinhalten von Reservierungen oder mit weniger / mehr Personen zu kommen, ist kein Spaß und hat für die Gastronomie u.a. große wirtschaftliche Problemen zur Folge.



HINDENBURGER

JECKES SPORTEREIGNIS MIT TRADITION

HARDTER KARNEVALSLAUF

Foto: LG Mönchengladbach



Am 18. Januar heißt es zum 40. Mal „Kostüm an und laufen“ Bei der traditionell am Karnevalssamstag in Hardt stattfindenden Laufveranstaltung der Leichtathletik-Gemeinschaft Mönchengladbach 1979 e.V. sind Fantasie und Inspiration bezüglich der Kostümierung keine Grenzen gesetzt. Schon immer zur jocken Selbstdarstellung gedacht ist der 5-KM-Hauptlauf, doch natürlich sind auch jüngere Teilnehmerinnen und Teilnehmer herzlich willkommen, zum Beispiel beim „Bambini-Lauf“ über 400 Meter. Außerdem gibt es Laufstrecken über einen und zwei Kilometer u.a. für Schülerinnen und Schüler, sowie einen 10 Kilometerstrecke, die auch für die NEW-Laufserie gewertet wird. Auch hier gerne im Kostüm. Wer beim 5 Kilometerlauf mit Kostüm ins Ziel kommt, bekommt ein kleines Geschenk und kann seine Laufnummer in eine Sammelbox werfen und an der Verlosung von 11 Sonderpreisen teilnehmen.

Mehr Infos unter www.lg-moenchengladbach.de

SCHAUSPIELERIN DES THEATERS KREFELD IN KINOFILM

JANNIKE SCHUBERT IN „THE MIDDLE MAN“

Foto: Matthias Sautte



Künstlerinnen und Künstler des Theaters Krefeld und Mönchengladbach werden immer wieder auch für andere Bereiche wie Hörfunk oder Film- und Fernsehproduktionen angefragt. Schauspielerin Jannike Schubert ist jetzt in der international besetzten Tragikomödie „The Middle Man – Ein Unglück kommt selten allein“ von Bent Hamer (Oscarnominierung 2018 für den Spielfilm O’ Horten) zu sehen, wo sie u.a. an der Seite von Christopher Buchholz spielt. Der Film ist noch bis zum 13. Januar 2023 in der ARTE Mediathek verfügbar.

Am Theater Krefeld und Mönchengladbach bereitet sich Jannike Schubert derzeit auf ihre nächste große Rolle vor: Ab Februar spielt sie in dem Musical „Cabaret“ die Nachtclubsängerin Sally Bowles. Außerdem steht sie in dieser Spielzeit u.a. in den Schauspielinszenierungen „Alles Weitere kennen Sie aus dem Kino“, „Drei Schwestern“ und „QUEEN’s Last Night“ auf der Bühne.

HUMORVOLLES ORGEL-NEUJAHRSKONZERT

DIE ORGEL TANZT - WALZER, TANGO, & CO

Foto: Carsten Lenz



„Die Orgel tanzt – Walzer, Tango, Boogie und Co.“. Ein humorvolles Orgel-Neujahrskonzert, bei dem die Pfeifen tanzen, kann man am Samstag, dem 14. Januar um 18.30 Uhr in der Klosterkirche Mönchengladbach-Neuwerk erleben. An diesem Abend ist die barock inspirierte Orgel erstmals in einem beschwingten und humorvollen Konzert mit 4 Händen und 4 Füßen sowie gleichzeitiger Video-Übertragung der Orgel-Spielanlage auf eine große Leinwand im Kirchenraum zu sehen und zu hören.

Die Besucher erwartet originale Tanzmusik für Pfeifenorgel von 1500 bis heute. Bereits in der Frühzeit der Orgelmusik wurden neben geistlichen Kompositionen auch Tänze für Orgel komponiert. Auch in Klöstern der Barockzeit entstand Orgel-Tanzmusik oder im 19. Jahrhundert in der Schweiz die berühmten Toggenburger Hausorgeltänze. Heute wird diese Tradition mit viele neuen Orgelstücken im Swing- und Jazz-Stil fortgesetzt. Die Konzertbesucher erwarten Tänze, Märsche, Walzer, Tango, Polka, Ländler, Swing, Blues, Cha Cha Cha, Boogie und Co. von Elias Nikolaus Ammerbach, Giovanni Morandi, Elsbeth Forrer, Thomas P. Westendorf, Julien Bret, Robin Dinda, Carsten Lenz u. a.

Iris und Carsten Lenz sind Organisten an der großen und bedeutenden Skinner-Orgel der Saalkirche in Ingelheim am Rhein. Dort haben sie gerade seit der Corona-Zeit einige vielbeachtete evangelische ZDF-Fernsehgottesdienste musikalisch gestaltet. Mit ihren vierhändigen Konzertprogrammen haben sie bisher zahlreiche Konzerte in vielen Ländern Europas und in den USA gespielt. Zusätzlich haben sie rund 30 CD-Einspielungen und 3 Video-DVDs vorgelegt sowie bei weiteren Radio- und TV-Produktionen mitgewirkt.

Die Musiker ergänzen: „Die Orgel mit ihrem frischen Klangbild eignet sich ideal für unser Programm mit fröhlichen und beschwingten Orgel-Tänzen. Ca.10 Minuten vor Konzertbeginn machen wir als kleines Vorprogramm noch eine kurze Orgel-Vorführung, bei der die Besucher Einblicke in die Funktionsweise und Klangmöglichkeiten der Orgel bekommen.“

Der Eintritt ist frei (Kollekte am Ausgang). Konzertdauer: ca. 1 Stunde. Infos zu den Ausführenden und Demo-Video: www.lenz-musik.de.

HOTELNEUBAU AN DER KÜNKELSTRASSE

WAS IST EIGENTLICH DER STAND BEIM LOGINN BY ACHAT HOTEL

Foto: Marc Thiele



Nach anfänglich schnellem Fortschritten ist auf der Hotelbaustelle an der Künkelstraße schon seit längerem keinerlei Bautätigkeit mehr zu sehen. Handwerker und Bauarbeiter sucht man vergebens, Baugerät steht still und außer etwas Baumaterial im Rohbau ist ein Graffiti an einer der Wände die einzig sichtbare Veränderung.

Ist das groß angekündigte Bauprojekt etwa Opfer der Kostenkrise im Baugewerbe oder hat der Still-

stand andere Gründe? Wir haben bei der ACHAT Hotelgruppe, die das neue Hotel ihrer Marke LOGINN Hotels an den Boetzelen Höfen betreiben wird nachgefragt.

Laut Philipp v. Bodman, dem Geschäftsführenden Gesellschafter der ACHAT Gruppe ist es „auf Seiten des Verpächters und Bauherren (Anm. d. Red.: Laut Bauschild, FFIRE Immobilienverwaltung AG) zu Verzögerungen gekommen. Grund waren Hindernisse in der Lieferkette, die den Fortschritt des Bauprozesses beeinträchtigt hatten, mittlerweile aber behoben wurden.“ Mittlerweile wurden die baulichen Aktivitäten vom Verpächter wohl wieder aufgenommen und die Eröffnung des LOGINN Hotel Mönchengladbach ist für Ende 2023 / Anfang 2024 geplant. (MT)

Weiterführende Links:

FFIRE Immobilienverwaltung GmbH - <https://ffire.de>
Achat Hotels - <https://achat-hotels.com>

SPÜREN AUCH SIE
DEN UNTERSCHIED:
IN JEDEM MOMENT

KLINGT WIE DAS LEBEN

TV-Moderatorin Tanja Bültner trägt das Hörsystem WIDEX MOMENT SHEER: „Mein Leben fordert viel von mir – beruflich wie privat. Deshalb brauche ich ein Hörgerät, das mit mir mithalten kann.“

- Innovative PureSound-Technologie für **reinsten und natürlichsten Klang**
- Verbesserte Wahrnehmung der eigenen Stimme für **mehr Hörkomfort**
- Hervorhebung der Stimme Ihres Gegenübers für **klares Sprachverständnis**
- **Vollautomatische Anpassung** des Hörsystems an wechselnde Hörsituationen
- Optional mit hochwertigem Akku für **Hörgenuss ohne Batteriewechsel**



WIDEX MOMENT SHEER jetzt kostenfrei und unverbindlich Probetragen.

DAS Hörzentrum in Mönchengladbach

Hörzentrum Müller

Croonsallee 29, 41061 Mönchengladbach
info@hoerzentrum-mueller.de

Telefon 02161 24 74 113

Geöffnet: Mo–Fr 9–18 Uhr und Sa 10–13 Uhr
www.hoerzentrum-mueller.de

Betrug bei eBay-Kleinanzeigen

ODER „GEHT AUCH PAYPAL FÜR FREUNDE?“

Die Masche ist einfach: Der Täter stellt zumeist hochpreisige Artikel zum Verkauf bei der Plattform Ebay-Kleinanzeigen ein. Natürlich zu einem guten Preis. Der Haken: das Objekt der Begierde existiert nicht. Der Täter sucht sich aus dem Internet ein Foto der „Ware“. Man wird sich einig - der Täter gibt an, die Ware sofort versenden zu wollen, sobald der Kaufpreis über PayPal eingegangen sei.

Das Verräterische: um den Playpal-Käuferschutz zu umgehen, muss der Täter das Opfer jetzt dazu bewegen, die Option „PayPal für Freunde oder Verwandte“ zu nutzen, damit das Opfer sich das Geld nicht wieder zurückholen kann. Hierzu „beweist“ der Täter dem Käufer, dass man ihm vertrauen kann und sendet unaufgefordert ein Foto von einem Personalausweis. Und so glauben viele, dass jemand, der seinen „echten“ Namen und seine „echte Adresse“ als Identitätsnachweis übersendet, nichts zu verbergen hat. Freilich findet sich für solche Ausweisbilder im Netz ein breiter Markt. Und sollten doch noch Zweifel

des Käufers bestehen (etwa weil die angegebene PayPal-Adresse nicht zu dem auf dem Ausweis abgedruckten Namen passen sollte), gibt der Täter an, er selbst verfüge nur über ein Pfändungsschutzkonto („P-Konto“), auf dem hohe Geldeingänge nicht eingehen dürften. Bei dem zuvor genannten PayPal-Konto handele es sich um dasjenige eines Freundes etc. Und so am Haken fallen viele Opfer herein.

In rechtlicher Hinsicht handelt es sich um einen Betrug im Sinne des § 263 Abs. 1 StGB. Oft handelt der Täter jedoch gewerbsmäßig und macht sich so eines Betruges im besonders schweren Falle nach § 263 Abs. 3 StGB schuldig. Das Gesetz sieht hierfür eine Freiheitsstrafe von sechs Monaten bis zu zehn Jahren vor.

Seien Sie daher vorsichtig, wenn Sie im Internet vertrauen. Bestenfalls verzichten Sie darauf, bei eBay-Kleinanzeigen Gegenstände zu erwerben, die versendet werden müssen.



Foto: Privat

KOLB
STRAFVERTEIDIGUNG

Rechtsanwalt Peter Kolb
Am Landgericht 6 | 41061 Mönchengladbach
Tel.: 02161 - 46 24 90
www.recht-kolb.de

**Die
Handwerksbäckerei.**

Bäckerei
Konditorei

Klütsch

**Täglich frisch
und handgemacht.
Versprochen.**



Öffnungszeiten:
Mo. & Sa.: 6.00 - 12.30 Uhr
Die. - Fr.: 6.00 - 18.00 Uhr

Am Steinberg 70
41061 Mönchengladbach

Tel. 0 21 61/46 70 424
Folgen Sie uns auf Facebook!



**OB VERMIETUNG, KAUF ODER VERKAUF,
WIR SUCHEN DAS OPTIMALE ERGEBNIS.**

G. Obrock
Immobilien- u.
Finanzierungsvermittlung GmbH

- › Möchten Sie Ihre Immobilie zum höchstmöglichen Preis verkaufen?
- › Möchten Sie sich räumlich verändern? Beispielweise vom Haus zur Eigentumswohnung oder senioren-gerechtes Wohnen?

www.obrock.de
Telefon: 02161 / 2 47 59-0
E-Mail: info@obrock.de

**paddeln
macht spass**

TEAMBUILDING
STÄDTE TOUREN
SUP KURSE



www.paddeln-macht-spas.de/kurse

Tel.:
0172 - 20 51 909

ERLEBNISGUTSCHEINE
für Freunde, Familie und Mitarbeiter,
gibt es bei uns!

Innenstadt mit Zukunft



Foto: IHK

Christoph Borgmann, Geschäftsführer der Borgmann Sport GmbH & Co KG in Krefeld und Mitglied des Kompetenzteams „Innenstadt mit Zukunft“, stellte das Positionspapier in der Vollversammlung vor

Was ist zu tun, damit unsere Innenstädte eine Zukunft haben? Mit dieser Frage hat sich ein Kompetenzteam der Industrie- und Handelskammer (IHK) Mittlerer Niederrhein beschäftigt. Das Ergebnis in Form des Positionspapiers „Innenstadt mit Zukunft“ haben die Mitglieder der IHK-Vollversammlung in ihrer jüngsten Sitzung beschlossen. Das Positionspapier beschreibt fünf Handlungsfelder, an denen Politik, Verwaltung und Innenstadttakteure arbeiten müssen. Darüber hinaus hat das Kompetenzteam die in den Städten be-

reits geplanten und von den Verwaltungen und Innenstadttakteuren abgestimmten Maßnahmen zusammengefasst und priorisiert, um die Umsetzung kritisch begleiten zu können.

„Wir alle kennen die Herausforderungen für unsere Innenstädte“, sagte IHK-Präsident Elmar te Neues vor den Mitgliedern der Vollversammlung. „Dabei sind die Potenziale und die Probleme in den Kommunen unseres IHK-Bezirks sehr unterschiedlich. Es gibt nicht die eine Strategie und das eine Patentrezept für die Innenstadtentwicklung.“ Vielmehr seien individuelle Lösungen gefragt, die die lokalen Bedürfnisse und Möglichkeiten berücksichtigen. Umso wichtiger sei die Arbeit des Kompetenzteams, das aus IHK-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeitern und Innenstadttakteuren aus der Region bestehe.

Er blicke neidisch nach Holland, berichtete Christoph Borgmann, Geschäftsführer der Borgmann Sport GmbH & Co KG in Krefeld und Mitglied des Kompetenzteams. Dort gelinge es, wunderschöne Innenstädte mit einer hohen Aufenthaltsqualität zu realisieren. Diese Aufenthaltsqualität in den Städten der Region zu schaffen, müsse das

oberste Ziel der Innenstadtentwicklung sein. „Wir haben kein Erkenntnis-, sondern ein Umsetzungsproblem“, erklärte er. „Schließlich ist uns allen klar, was passieren muss. Die Verwaltungen müssen sich aber viel schneller um die Umsetzung ihrer geplanten Maßnahmen kümmern.“ Deshalb habe das Kompetenzteam konkrete Handlungspläne mit klaren Verantwortlichkeiten und Zeitplanungen erarbeitet. „Die IHK muss die Umsetzung der Maßnahmen kontrollieren.“

Anders als der Maßnahmenplan, der konkrete Projekte für die jeweiligen Städte auflistet, nennt das verabschiedete Positionspapier fünf Handlungsfelder, an denen aus IHK-Sicht Politik, Verwaltung und Innenstadttakteure aller Kommunen gemeinsam arbeiten müssen: Profil und Markenkern der Städte schärfen, ein starkes Stadtmarketing etablieren, Nutzungsvielfalt und Multifunktionalität schaffen, Infrastruktur zur Erreichbarkeit der Innenstädte neu denken und Digitalisierung aller Innenstadttakteure fördern.

Das komplette Positionspapier ist auf der IHK-Website zu finden unter: www.mittlerer-niederrhein.ihk.de/29098

Perfekte Skibillen für Brillenträger

Die neue SK-X® Technologie zur optischen direkt Verglasung der Skibrille ermöglicht ein enormes Blickfeld.



**- Kein Clip notwendig.
- Bester Kontrast
für Ihre Sicherheit!**

KONTAKTLINSEN · MODERNE AUGENOPTIK

Odenkirchener Str. 20 (neben der Hauptpost)
41236 Mönchengladbach Rheydt • Telefon 02166 - 44 995 • www.brillen-dahmen.de

NEUER CHEF = NEUE IMPULSE FÜR DAS STADTMARKETING?

Friedhelm Lange ist der neue Marketingchef der Stadt oder besser gesagt, der neue Geschäftsführer der städtischen Marketinggesellschaft MGMG, außerdem auch Mitgeschäftsführer der Mönchengladbacher Wirtschaftsförderung WFMG. Damit werden erstmals zwei für die Entwicklung der Stadt wichtige Aufgabengebiete miteinander verwoben. Nun hat es der neue Mann am Marketingruder in der Hand, die so entstehenden Synergien zu erkennen und zum Wohl der Stadt

zu nutzen. Wir hatten die Gelegenheit für ein ungewohnt offenes, erstes Vier-Augen-Gespräch und lernten einen engagierten Manager kennen, der sich den Herausforderungen und Möglichkeiten der neuen Aufgabe bewusst ist und mit einigen interessanten Ansätzen und Ansichten überraschte. Ob er es schafft, lange gelebte, strukturelle Verkrustungen aufzubrechen und seine Ideen umzusetzen wird die Zeit zeigen. Wir wünschen Ihm auf jeden Fall viel Erfolg und ein glückliches Händchen.

Interview: **Marc Thiele** // Foto: **Giulio Coscia**

HINDENBURGER: Wie wird man der neue Marketingchef einer Großstadt? Welche Skills muss man mitbringen? Worauf haben die hiesigen Personalentscheider besonderes Augenmerk gelegt?

Friedhelm Lange: Die Frage können die Personalentscheider sicherlich besser beantworten als ich. In den Gesprächen mit dem Ausschuss habe ich wahrgenommen, dass es dem Gremium wichtig war, auf eine Kandidatin oder einen Kandidaten zu treffen, die/der sich zu 100% mit der Stadt und ihren Zielen identifizieren kann. Dass ich zu den unterschiedlichen Facetten, mit denen sich die Marketing Gesellschaft auseinandersetzt, bereits über umfassende Erfahrungen verfüge und in allen beruflichen Stationen mit Veränderungsprozessen zu tun hatte, war dann sicherlich auch hilfreich.

HINDENBURGER: Sie sind nicht nur neuer Geschäftsführer der MGMG, sondern auch Mitgeschäftsführer der WFMG. Eine enge Verzahnung von Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung ist ja gewünscht und scheint logisch, aber wie soll diese neue Zusammenarbeit tatsächlich aussehen? Wird WFMG Geschäftsführer Dr. Schückhaus dann auch Einfluss auf das Stadtmarketing nehmen?

Friedhelm Lange: Organisatorisch ergibt sich die Verzahnung durch gemeinsame Termine. Über den regelmäßigen Austausch zwischen den Mitarbeitenden in beiden Gesellschaften wurden bereits jetzt schon einige Handlungsfelder identifiziert, wie die Kompetenzen in beiden Unternehmen im Interesse der Stadt sowohl im Stadt- als auch im Standortmarketing besser genutzt werden können.

HINDENBURGER: Was hat für Sie den Ausschlag gegeben, sich um diese Stelle zu bewerben?

Friedhelm Lange: Ich finde es beeindruckend mit welchem Engagement sich Bürger und Unternehmen für ihre Stadt einsetzen. Dieses Engagement zu einem Zeitpunkt des Wandels unterstützen zu dürfen, ist für mich besonders reizvoll.

HINDENBURGER: Wie stellen Sie sich das Mönchengladbacher Stadtmarketing der Zukunft vor? Gibt es Schwerpunkte, die Sie setzen werden? Haben Sie eigene Projektideen, die Sie in Ihrer Amtszeit realisieren möchten? Welche Impulse möchten Sie der Stadt bei Ihrer Entwicklung geben?

Friedhelm Lange: Die Marketing Gesellschaft verfügt über ein engagiertes Team, welches nahezu alle Facetten des Stadtmarketings abdeckt. Diese Kompetenzen noch stärker analog der städtischen Gesamtstrategie zum Nutzen der Stadt und ihrer Bürger einzusetzen und mit den Akteuren in der Stadtgesellschaft zu vernetzen, wird eine zentrale Herausforderung.

HINDENBURGER: Ihre Vita listet u.a. den Nürburgring und die Sportvermarktungsagentur Sportfive als Teile Ihrer beruflichen Laufbahn auf. Das heißt Sport war ein großer Teil Ihres Berufslebens. Mit Borussia, dem Sparkassenpark (Hockey) und diversen in Ihren Bereichen erfolgreichen Vereinen ist Mönchengladbach auch eine Sportstadt. Wird Sport auch eine größere Rolle beim zukünftigen Stadtmarketing einnehmen.

Friedhelm Lange: Sport ist ein wunderbares, verbindendes Thema im täglichen Leben, aber auch in der Kommunikation. Die Bildsprache des Sports sagt oft mehr aus als ein Slogan. Daher kann es gut sein, dass wir zukünftig häufiger auf die Symbolkraft des Sports zurückgreifen. Mit der Hockey Europameisterschaft und der japanischen Delegation der Special Olympics World Games haben wir neben der Borussia zwei weitere herausragende Ereignisse im Veranstaltungskalender.

HINDENBURGER: Unter Peter Schlipkötter gab es Leuchtturmprojekte wie das Ritterfest oder das Turmfest in Rheydt. Auch der Initiativkreis ist weit über die Stadtgrenzen bekannt. Werden Sie diese Veranstaltungen wie bisher und mit gleicher Gewichtung fortsetzen oder wird es hier Veränderungen geben?



Friedhelm Lange: Ich bin froh, dass es in Mönchengladbach eine so große Veranstaltungsvielfalt gibt und sich Unternehmen und Unternehmer für den Standort einsetzen. Ein solches Engagement zukunftsweisend fortzuführen halte ich für verantwortungsvoll.

HINDENBURGER: Zusammen mit Ihrem Amtsantritt wurde das städtische Magazin „MG Aktuell“ als gedruckte Ausgabe eingestellt. War das Ihre Entscheidung? Was waren die Gründe für diesen Schritt?

Friedhelm Lange: Ich habe die Entscheidung mitgetragen, da wir mit der bisherigen Ausrichtung von MG aktuell kein Alleinstellungsmerkmal mehr hatten und die Informationen, die wir über das Magazin zur Verfügung gestellt haben, mittlerweile primär digital abgerufen werden.

HINDENBURGER: Schon länger setzt die MGMG mehr und mehr auf digitale Kommunikation, doch der Anteil der Ü60-Jährigen in Mönchengladbach steigt und damit der Anteil der Bürgerinnen und Bürger, die nicht so digital sind, wie sich das viele Medienschaffende und Medienentscheider wünschen. Schließt man damit nicht eine wichtige Einwohnergruppe von der städtischen Marketingkommunikation aus oder erschwert ihnen den Zugang?

Friedhelm Lange: Ich stelle insgesamt fest, dass sich das Mediennutzungsverhalten auf eine zunehmende Anzahl von Kanälen verteilt. Als Marketing Gesellschaft achten wir darauf, dass wir

auch zukünftig einen Mix unterschiedlicher Medien gewährleisten, um die Bürgerinnen und Bürger zu erreichen.

HINDENBURGER: Vor einigen Jahren gab es eine Initiative einiger ortsansässiger Werbe- und Marketingagenturen, die eine Stadtmarke für Mönchengladbach entwickeln wollten. Das Projekt ist im Sande verlaufen, aber für viele Kreative und Medienschaffende, die in Mönchengladbach leben und arbeiten, gibt es immer noch keine „echte“ Marke Mönchengladbach. Wie schätzen Sie das aktuelle Stadtmarketing ein bzw. die aktuelle „Stadtmarke“ und sehen Sie Handlungsbedarf?

Friedhelm Lange: Ich halte es für wichtig, dass wir uns vergewissern, wofür Mönchengladbach steht bzw. wofür es zukünftig stehen soll. Das gibt uns im Marketing die notwendige Orientierung und ermöglicht es die richtigen Schwerpunkte zu setzen.

HINDENBURGER: Mönchengladbach hat deutlich erkennbare innerstädtische Problemzonen. Sei es die mittlerweile unattraktive und von viel Leerstand geprägte Hindenburgstraße, die Zustände am „Tor

Friedhelm Lange...

... ist seit dem 1. September 2022 neuer Geschäftsführer der städtischen Marketinggesellschaft MGMG und Mitgeschäftsführer der Wirtschaftsförderungsgesellschaft WFMG.

Vor seiner Tätigkeit in Mönchengladbach war der 48-jährige zuletzt Senior Director für den Bereich Intelligence, Concepts & Creation bei der Sportmarketingagentur „Sportfive“, davor als Senior Director Business Relations beim Marktforschungsunternehmen „Nielsen“ und von 2003-2011 als Project Manager und Head of Sales / Head of Marketing beim Nürburgring-vermarkter „Nürburgring Automotive GmbH“. Zudem ist er Lehrbeauftragter an der IST-Hochschule für Management in Düsseldorf.

zur Stadt“, dem Hauptbahnhof / Europaplatz oder die Innenstadt von Rheydt. Für einen Marketeer, der diese Stadt „verkaufen“ soll, sind das doch sicher große Herausforderungen, die Besucher eher abschrecken als anlocken dürften. Ist man sich dieser Problematik mit Blick auf den Marketingaspekt bewusst und gibt es Pläne hier etwas anzupacken – vielleicht auch hinsichtlich der neuen Verbindungen zur WFMG?

Friedhelm Lange: Der Erhalt lebendiger Zentren ist in der Tat ein Schnittstellenthema zwischen der MGMG und der WFMG im Zusammenspiel mit den Unternehmerinnen und Unternehmern, den City- und Quartiersmanagements, den Interessengemeinschaften und den Dezernaten. Marketing heißt ja nicht, dass wir alles schönreden. Eine Stadt, die sich in einem Wandel befindet, ist auch eine Stadt, die sich verändert. Und dennoch gibt es trotz aller Veränderung und „Baustellen“ sehr gute Angebote und sehr schöne Orte in Mönchengladbach.

HINDENBURGER: Was macht Mönchengladbach für Sie aus?

Friedhelm Lange: Die Menschen und die Vielfalt.

www.wohn-art.de
WOHN-ART GMBH · 41236 MÖCHENGLADBACH · MITTELSTRASSE 3

EINLADEND:
POLSTERGRUPPE LINNEA
287 x 200 cm, NATURWEISS
PREIS EUR 3.190,-

AZUBIS AN SCHULEN



Foto: Rockitone

Die Digitalisierung steht ganz weit oben auf der Prioritätsliste unserer Gesellschaft. In ihren Auswirkungen oft verglichen mit der industriellen Revolution des 19. Jahrhunderts, manchmal auch als industrielle Revolution 4.0 bezeichnet, greift sie mehr und mehr in die Alltäglichkeiten unseres Lebens ein und ist doch den meisten Menschen in ihrer Gesamtheit und ihrem eigentlichen Umfang kein Begriff. Selbst für Generationen, die mit Internet & Co. aufgewachsen sind, die wir heute als Digital Natives bezeichnen, beschränkt sich die Digitalisierung im Verständnis oft auf Medienkonsum, Gaming und vielleicht noch Remote Working, dabei umfasst die Digitalisierung so viel mehr und wird das Leben zukünftiger Generationen maßgeblich gestalten und bestimmen. Umso wichtiger ist es, dass schon früh Kenntnisse rund um die Digitalisierung vermittelt werden, am besten bereits in der Grundschule.

Zwar gibt es diverse Anstrengungen, bereits früh im schulischen Bereich Grundlagen für digitale Lerninhalte zu schaffen, aber oft gibt es unzählige Hindernisse und Hürden, die diese notwendige Entwicklung abbremsen oder gar stoppen, von fehlenden Finanzmitteln über zähe Verwaltungsabläufe bis hin zu mangelnder fachlicher Befähigung von Lehrkräften. Bundesweit gibt es mittlerweile einige private und privatwirtschaftliche Initiativen, die versuchen bestehende Probleme und Mängel zu lindern und zu lösen. Eine davon wurde Ende November im Rahmen einer Pressekonferenz in Mönchengladbach präsentiert. Eingeladen hatten



Caroline Lange,
Trützscher Foundation



Mario Schwarz,
RockitOne

die **TRÜTZSCHLER FOUNDATION**, eine 2021 von den Gesellschaftern der in Mönchengladbach ansässigen Trützscher Gruppe gegründete, gemeinnützige Stiftung, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in den Bereichen „Lernen und Bildung“, „Sport und Bewegung“ sowie „Wissenschaft und Forschung“ Chancen und Orientierungshilfen für die Zukunft zu eröffnen. (Mehr Informationen: www.truetzschler-foundation.de), sowie der 2021 gegründete gemeinnützige Verein **ROCKID.ONE**, der mit seinem Kernprojekt „Azubis an Schulen“ digitale Bildung an Grundschulen fördern möchte und hier bereits in kurzer Zeit beachtliche Erfolge erzielte. (Mehr Informationen: www.rockid.one)

Für eben dieses Projekt „**AZUBIS AN SCHULEN**“, sind die Trützscher Foundation und der Verein Rockid.One nun eine langfristige Partnerschaft eingegangen, mit dem Ziel, die digitale Bildung an Mönchengladbacher (Grund-)Schulen zu unterstützen und voranzutreiben. Dabei steht nicht wie so oft die rein technische Ausstattung im Vordergrund, sondern vielmehr der richtige Umgang mit Tablets & Co., wofür die Kooperationspartner Ressourcen zur Verfügung stellen.



Initiatoren, Unterstützer und Projektbeteiligte von „Azubis an Schulen“

Fotos: Carlos Albuquerque

Dazu zählen vor allem Auszubildende lokaler Unternehmen, die einmal pro Woche in die teilnehmenden Schulklassen gehen und den Schülerinnen und Schülern dort in „Medienstunden“ spielerisch erste digitale Kompetenzen - vom Umgang mit Suchmaschinen über das Erkennen von „Fake News“ bis hin zur Programmierung von Lernrobotern vermitteln. Nach dem erfolgreichen Start in 19 anderen Städten und rund 2.500 teilnehmenden Grund- und Förderschulkindern, startete das Projekt auch in Mönchengladbach mit großer Resonanz. 20 Auszubildende aus 6 Mönchengladbacher Unternehmen sind in insgesamt 14 Klassen der teilnehmenden Gemeinschaftsgrundschulen (GGs) Waisenhausstraße, Mülfort-Dohr, Heyden sowie der Hermann-Gmeiner-Schule aktiv. Alle Beteiligten sehen das „Azubis an Schulen“ als Gewinn, denn die Lehrkräfte werden entlastet, die engagierten Azubis entwickeln ihre Sozialkompetenz und Präsentationsfähigkeit weiter und den Schülerinnen und Schülern macht das Projekt viel Spaß, wie die bei der Pressekonferenz anwesenden Lehrkräfte Lisa Kreuels (Schulleitung Hermann-Gmeiner-Schule) und Laura Geneschen (Lehrerin GGS Waisenhausstraße) sowie am Projekt aktiv teilnehmende Auszubildende und Trützscher Ausbildungsleiter Ralph Tannisch beschrieben.

Für Caroline Lange, Vorstandsvorsitzende der Trützscher Foundation, hat dieses Projekt enormes Potential, die digitale Zukunft der nächsten Generationen mitzugestalten und Rockid.one-Gründer Mario Schwarz zeigt sich begeistert vom Engagement der Stadt Mönchengladbach und würde sich über weitere Unternehmen freuen, die sich als Förderer melden. Neben Trützscher sind aus Mönchengladbach bisher die IHK Mittlerer Niederrhein, NEW, Gladbacher Bank und die SMS group dabei.



HINDENBURGER

Foto: da:123rf.com/profile_milkes

Redakteur/in
m/w/d (freie Mitarbeit)

Dein Herz schlägt für den Lokaljournalismus und Du möchtest den Menschen aus Mönchengladbach und der Region jeden Monat spannende, exklusive Geschichten aus ihrem und über ihr Lebensumfeld erzählen? Du möchtest Menschen und Macher vorstellen, Aktionen und Projekte redaktionell begleiten und mit Deiner journalistischen Arbeit Impulse geben, die dabei helfen, dass sich in Mönchengladbach und der Region etwas Positives entwickelt und langfristig festigt?

Dann komm ins **HINDENBURGER**-Team, denn das machen wir seit 2006!

Die vollständige Stellenausschreibung findest Du auf www.hindenburg.de/jobs.html



Wir freuen uns auf Dich!

Menschen ...

sind uns wichtig!



Wenn es im Job um Menschen geht, ist nicht immer alles einfach, aber es macht immer Sinn – für deine Persönlichkeit, deine Zukunft, dein Team und die Menschen, für die du da bist!

Wir suchen kontinuierlich **examinierte Pflegefachkräfte, Pflegehelfer, Pflegefachassistent*innen (w/m/d)** und wir bilden aus.

Folgende Ausbildungsberufe kannst du bei uns erlernen:

- Pflegefachmann, 3-jährige generalistische Ausbildung (w/m/d)
- Pflegefachassistent, 1-jährige Ausbildung (w/m/d)
- Koch (w/m/d)
- Kaufmann im Gesundheitswesen (w/m/d)
- PiA (= praxisintegrierte) Ausbildung zum Erzieher und Heilerziehungspfleger (w/m/d)



Caritasverband Region Mönchengladbach e.V.

Telefon: 02161 8102-27

E-Mail: bewerbung@caritas-mg.de

www.caritas-mg.de



Herzlich gern.



GET YOUR KICKSMSTART

Mach den ersten großen Schritt deiner beruflichen Laufbahn bei uns! SMS group bietet dir exzellente Ausbildungsmöglichkeiten in einem technologisch anspruchsvollen, zukunftsorientierten, internationalen Unternehmen. An unserem Standort Mönchengladbach bilden wir ab Sommer 2023 folgende Berufe aus:

- › Zerspanungsmechaniker (m/w/d)
- › Industriemechaniker (m/w/d)
- › Elektroniker (m/w/d) für Betriebstechnik
- › Mechatroniker (m/w/d)
- › Technischer Produktdesigner (m/w/d)
- › Industriekaufmann (m/w/d)
- › Fachinformatiker (m/w/d)
FR Anwendungsentwicklung oder Systemintegration
- › Kaufmann für Digitalisierungsmanagement (m/w/d)

Ein Studium ist in fast allen Bereichen möglich – ausbildungsbegleitend oder nach deiner Ausbildung!

In deinem Studium läuft es nicht ganz so rund? Dann finde bei uns eine Alternative und starte deinen neuen Weg als Praktiker:In.

Weitere Infos findest du hier:
<https://www.sms-group.com/ausbildung>



Geh mit uns auf Erfolgskurs – von Anfang an!

INNOVATE METAL. INNOVATE YOURSELF.

DIE SCHÖNSTEN HOCHZEITSMOMENTE IN FORM EINER FOTOREPORTAGE FESTHALTEN

EIN TAG FÜR DIE EWIGKEIT



Einmalige Momente festhalten: Mit einem Fotobuch lässt sich der schönste Tag im Leben im Reportagestil nacherzählen.

Im Trubel ihres großen Tages sind Hochzeitspaare oft mit zahlreichen Eindrücken zugleich beschäftigt. Da bleibt keine Zeit für jedes Detail, vieles wird erst später beim Betrachten der Hochzeitsaufnahmen wahrgenommen. Mit einigen Tipps kann es gelingen, die Erinnerungen an den schönsten Tag im Leben in Form einer emotionalen Fotoreportage festzuhalten. So können Ehepaare ihren Hochzeitstag immer wieder aufleben lassen und auch gemeinsam mit Familie oder Freunden in Erinnerungen schwelgen.

Die Geschichte des Tages erzählen

Hilfreich ist es in jedem Fall, den Fotografen oder die Fotografin vorab mit dem Tagesablauf vertraut zu machen. Schließlich sollen Betrachter eines daraus entstehenden Fotobuchs auch Jahre später noch das Gefühl haben, hautnah dabei gewesen zu sein. Eine große Rolle spielen Details wie der Brautstrauß oder ein glückliches Lächeln in Großaufnahme. „Bei der Gestaltung eines Fotobuchs empfiehlt es sich, mit einer weitwinkligen Aufnahme zu beginnen, um einen Überblick zu schaffen und sich langsam an immer detailliertere Fotos heranzutasten“, erklärt die erfahrene Hochzeitsfotografin Melinda Helena Clabes. Der Tagesablauf gibt den chronologischen Aufbau des Fotobuchs vor. „Zentrale Momente wie der Ringwechsel können dabei viel Platz über eine Doppelseite erhalten“, so die Fotografin aus Oldenburg weiter. Besonders gut zur Geltung kommen solche Motive etwa in einem Cewe Fotobuch auf echtem Fotopapier mit sogenannter Layflat-Bindung. Damit lässt sich der Bildband flach aufklappen, um in großformatige Motive regelrecht eintauchen zu können. Den Abschluss der Fotoreportage bildet klassischerweise das Paarshooting. Tipp: Nicht nur ein Bild, sondern gleich eine Serie zeigen - das vermittelt Lebendigkeit.



Ein Fotobuch macht die Hochzeit zu einer bleibenden Erinnerung für das Paar selbst, aber auch für Familie und Freunde.

Das Fotobuch stilvoll durchkomponieren

Für das Cover bietet sich ein Foto an, das man gerne im Freundes- oder Familienkreis zeigen mag: nicht zu innig, aber in jedem Fall emotional. Für die Rückseite wiederum gilt das Ende eines Spielfilmes als Vorbild, indem man langsam ausblendet. Für das Fotobuch bedeutet das, schon während des Shootings ein Bild „Out of Focus“ aufzunehmen oder eine Aufnahme zu nutzen, welche das Brautpaar von hinten zeigt - beispielsweise beim charakteristischen Gang in den Sonnenuntergang. Für das Layout empfiehlt sich ein moderner, minimalistischer Stil, der nicht zu sehr ablenkt, sondern den Erzählfluss unterstützt. Unter www.cewe.de gibt es dazu Inspirationen und Gestaltungsmöglichkeiten. Abschließend können Veredelungen in Gold, Roségold oder Silber das Hochzeitsalbum noch einmal aufwerten.

Quelle: djf

Feine Adressen

STILVOLL ESSEN, TRINKEN UND FEIERN

Empfehlungen aus der Redaktion
für die Feier nach der Trauung

KULT + GENUSS

Wilhelm-Strauß-Str. 65
41236 Mönchengladbach
Tel.: +49 (0) 2166 - 136 15 15
www.kultundgenuss.de

LA COTTONERIA

Hennes-Weisweiler-Allee 23
41179 Mönchengladbach-Nordpark
Tel.: +49 (0) 2161 - 573 15 55
www.lacottoneria.de

NINETY NINE

Hohenzollernstr. 15 (Kaiser-Friedrich-Halle)
41061 Mönchengladbach-Stadtmitte
Tel.: +49 (0) 2161 - 521 07 50
www.ninety-nine-mg.de

PALACE ST. GEORGE

Konrad-Zuse-Ring 10
41179 Mönchengladbach-Nordpark
Tel.: +49 (0) 2161 - 54 98 80
www.palace-st-george.de

RESTAURANT ABTSHOF

Krefelder Str. 726
41066 Mönchengladbach
Tel.: +49 (0) 2161 - 946 30 63
www.gut-abtshof-restaurant.de

VAN DOOREN

Kaiserstr. 132 / Schillerplatz
41061 Mönchengladbach-Stadtmitte
Tel.: +49 (0) 2161 - 247 05 50
www.van-dooren-mg.de

WEINHOF VOOSEN

Voosen 51A
41179 Mönchengladbach-Voosen
Tel.: +49 (0) 2161 - 58 10 27
www.weinhof-voosen.de

ERSTE ADRESSE FÜR HOCHZEITSANZÜGE

Bereits seit Jahren steht der **STATZ-Lagerverkauf** in Erkelenz für ein umfangreiches Sortiment an Herrenmode für jeden Anlass. Viele zufriedene Stammkunden sind Beleg für die hohe Qualität der Produkte und der außergewöhnlichen Kundenorientierung des gesamten Verkaufsteams. Die Inhaberinnen Sabine Bergs und Andrea Funk setzen mit ihrem Team ganz bewusst auf persönliche Beratung und überraschenden Service. Dazu gehört neben der perfekten Erreichbarkeit und kostenlosen Parkplätzen, ein Änderungsservice, ein Bestellservice, eine Kaffeebar und eine kleine Kinderspielecke.

2023 wird ein besonderes Hochzeitsjahr. Viele liebevoll geplante Feste mussten verschoben werden und der Nachholbedarf ist spürbar. „Die Leute heiraten wieder und haben Lust auf Feste, die in Erinnerung bleiben“. Das Team von **STATZ** ist da der erste Ansprechpartner für den Bräutigam und unterstützt mit einem riesigen Sortiment an Hochzeitsanzügen im Baukastensystem.

„Wir gehen durch intensive Beratungsgespräche auf jeden Kunden und seine Wünsche individuell ein!“ verrät Sabine Bergs. Durch hervorragende Verbindungen zu den Herstellern können fast alle Wünsche für diesen besonderen Anlass erfüllt werden. „Passend zum perfekten Anzug findet MANN bei uns natürlich Hemden, Westen, Plastrons, Fliegen, Einstecktücher und Hosenträger!“ ergänzt Andrea Funk

Neben dem riesigen Anzugsortiment findet der modische Mann aber auch alle anderen Warenbereiche bis hin zu Schuhen. Die Möglichkeit einer Terminvereinbarung außerhalb der regulären Öffnungszeiten ist dabei genauso möglich, wie größere Vereinsbestellungen.



Foto: © NAH-TEX

INFO

Der **STATZ-Lagerverkauf** vertreibt in seinen Verkaufsräumen in der Kölner Str. 100 auf 300 qm Herrenmode für jeden Anlass.

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10-13 Uhr, Do. 16-19 Uhr, Fr. 15-19 Uhr, Sa. 10-13.30 Uhr.

Zusätzliche Informationen unter www.statz-lagerverkauf.de



*Der besondere
Anzug für den
besonderen Tag!*

Beratung gerne auch außerhalb
unserer regulären Öffnungszeiten!

**Kölnerstraße 100
41812 Erkelenz**

Telefon: 02431 / 80 53 41

www.statz-lagerverkauf.de

*Finde deinen
Wedding Style!*



Deine Idee



Deine Hochzeit



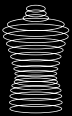
Unsere Beratung

**STATZ
LAGERVERKAUF**

höchste Zeit für
Hochzeit



Bräutigam-Mode



WIENAND
ausstatter

AC · Alexanderstr. 18-20
An der Hotmannspief · wienand-aachen.de

WIENAND AUSSTATTER

BRÄUTIGAM- UND ABENDGARDEROBE SEIT 1969



Foto: Wilvorst

Traditionell widmet das Haus **WIENAND** dem Thema Bräutigam- und Abendgarderobe seit 1969 besondere Aufmerksamkeit. In einem großzügigen und separierten Bereich erfahren Sie umfassende Beratung. Lassen Sie sich inspirieren von nahezu unendlichen Möglichkeiten, individuell auf Ihre Wünsche und auf Ihren Typ zugeschnitten. Schuhe und passende Accessoires finden Sie ebenfalls im Hause **WIENAND**.

Besondere Wünsche oder einfach die beste Passform bieten Ihnen die Spezialisten für Männermode auch mit echter Maßkonfektion. Hier sind in Bezug auf Optik, Ausstattung und Individualität fast alle Wünsche erfüllbar. Für den Bereich Bräutigammode empfiehlt sich die Absprache eines persönlichen Beratungstermines, telefonisch oder über die praktische Terminbuchung auf der **WIENAND**-Homepage.

WIENAND AUSSTATTER

Alexanderstr. 18-20, An der Hotmannspief | 52062 Aachen
Tel.: +49 (0) 241 32 976 | www.wienand-aachen.de



EINNE HOCHZEITSVERSICHERUNG TRITT BEI ABSAGEN UND ERKRANKUNGEN EIN

LIEBE MIT SICHERHEIT

ten in fünfstelliger Euro-Höhe zusammen. Doch das gönnt man sich selbst und der Liebe gerne. Rund 90 Prozent der Paare finanzieren ihre Hochzeit aus eigener Tasche. 19 Prozent erhalten dabei Unterstützung von den Eltern des Bräutigams, 23 Prozent von den Eltern der Braut. Diese Zahlen zitiert Statista aus einer Umfrage aus dem Jahr 2022. Umso ärgerlicher ist es allerdings, wenn das große Fest kurzfristig, zum Beispiel wegen einer Erkrankung, abgesagt werden muss.

Hilfe bei hohen Stornokosten

Dass die Liebe ein Leben lang hält, lässt sich naturgemäß nicht versichern. Doch für die finanziellen Folgen einer geplatzten Hochzeitsfeier gibt es spezielle Versicherungen. Wenn es wenige Tage vor dem Ja-Wort zu einem Unfall kommt oder etwa der Trauzeuge plötzlich schwer erkrankt, kommen zu den gesundheitlichen Sorgen auch noch finanzielle Aspekte hinzu. Schließlich sind mit einer kurzfristigen Absage oder Verlegung des Festes meist hohe Kosten verbunden. Angehende Eheleute können dieses Risiko beispielsweise mit der Hochzeitsversicherung der Waldenburger absichern. Sie haftet bei gesundheitlichen Problemen des Brautpaares, ihrer engeren Angehörigen und der Trauzeugen. Das gilt auch, wenn Dienstleis-

ter wie der Cateringlieferant oder der Vermieter des Festsaaus ausfallen oder Insolvenz anmelden. Auch dann tritt die Versicherung für den finanziellen Schaden ein. Dazu gehören Stornokosten und Mehrausgaben für einen neuen Termin innerhalb der nächsten zwölf Monate.

Finanzieller Schutz auch bei einem „Nein“

Planungssicherheit und Kostenschutz gelten für den Polterabend sowie für die standesamtliche und die kirchliche Feier. Auch Missgeschicke, die große Folgen nach sich ziehen können, sind abgesichert. Wenn beispielsweise das Brautkleid vor dem großen Tag beschädigt wird oder die Trauringe verlegt worden sind, wird eine finanzielle Entschädigung gewährt. Die Höhe des Versicherungsbeitrags hängt von den Gesamtkosten der geplanten Hochzeit ab, unter www.waldenburger.com/hochzeit gibt es mehr Details und die Möglichkeit, individuelle Berechnungen anzustellen. Selbst bei Zweifeln an einem dauerhaften Liebesglück hat die Hochzeitspolice einen Zweck: Bei einer sogenannten Eheverweigerung, also einem „Nein“ vor dem Standesbeamten, haftet die Versicherung immerhin für den finanziellen Schaden.

Quelle: dj



Foto: djf/Waldenburger-Versicherung/Getty Images/ASphotowed

Am schönsten Tag des Lebens soll alles perfekt ablaufen. Eine spezielle Versicherung schützt vor Überraschungen wie Erkrankungen oder einer Absage.

Den schönsten Tag im Leben möchten die meisten Paare gebührend zelebrieren. Schon Monate vorher schmieden sie Pläne für ihre Hochzeitsfeier, besichtigen mögliche Locations, planen das Festmotto oder engagieren einen Weddingplaner. Bei einem großen Kreis an Verwandten und Freunden, die mitfeiern, kommen schnell beträchtliche Kos-

Feine Adressen

Empfehlungen aus der Redaktion
für den perfekten Auftritt

RINGE, SCHMUCK & CO.

ATELIER BAUS

Friedrichstr. 7

41061 Mönchengladbach-Stadtmitte

www.atelier-baus.de

JUWELIER HARTUNG

Hindenburgstr. 35

41061 Mönchengladbach-Stadtmitte

www.juwelier-hartung.de

MISCHDESIGN

Albertusstr. 31

41061 Mönchengladbach-Stadtmitte

www.mischdesign.de

KLEIDER, ANZÜGE, ACCESSOIRES

BRAUTFREUNDIN

FIRST & PRE-LOVED BRIDAL STORE

(Hochzeitskleider & Accessoires)

Kaiserstr. 68

41061 Mönchengladbach-Stadtmitte

www.brautfreundin.de

GLAMOUR OUTLET BOUTIQUE

(Hochzeitskleider, -anzüge & Accessoires)

Hindenburgstr. 47

41061 Mönchengladbach-Stadtmitte

facebook.com/Glamour1Outlet1Boutique1

SANNA LINDSTRÖM

(Hochzeitskleider & Accessoires)

Trompeterallee 24

41189 Mönchengladbach-Wickrath

www.sannalindstroem.de

STATZ LAGERVERKAUF

(Hochzeitsanzüge & Accessoires)

Kölner Str. 100

41812 Erkelenz

www.statz-lagerverkauf.de



ADVERTORIAL

HOCHZEITSHIPPIE.DE

INNOVATIVE, DIGITALE HOCHZEITS- KONZEPTE AUS DÜSSELDORF

Die Planung der eigenen Hochzeit ist sehr zeitintensiv und ein Hochzeitsplaner zu teuer. Die Lösung dieser Herausforderung bietet HOCHZEITSHIPPIE: Innovative, digitale Hochzeitskonzepte als roter Faden in der Hochzeitsplanung. Damit sparen Brautpaare nicht nur wertvolle Zeit, sondern auch jede Menge Planungsstress.

Diese Art der Hochzeitsplanung ist bisher in Deutschland einzigartig. Es gibt Ratgeber, Magazine oder aber die Dienstleistung der Hochzeitsplanung als Voll- oder Teilplanung, die sehr kostenintensiv sind. HOCHZEITSHIPPIE bietet den Brautpaaren eine Zwischenlösung, bei der nicht nur Zeit durch aufwendige Recherche eingespart wird. Durch Rabatte handverlesener Dienstleister, die vergünstigt gebucht werden können, wird das Hochzeitsbudget weniger belastet.

Die Gründerinnen Jenny und Sarah erstellen fertige Hochzeitskonzepte zu bestimmten Trends direkt zum digitalen Download und/oder als gedrucktes Booklet nach Hause. Das Brautpaar erhält ein komplettes 360° Konzept perfekt abgestimmt zum Hochzeitsthema, was es entweder direkt 1:1 umsetzen, oder nach Bedarf an seine Wünsche individuell anpassen kann.

Im Bezug auf die Hochzeitskonzepte, die die Brautpaare in Eigenregie umsetzen, liegt die Herausforderung in der Zusammenstellung eines Rundum-Sorglos-Paketes. Das Konzept muss über alle Planungsbausteine absolut stimmig und auch ohne die Hilfe eines klassischen Hochzeitsplaners jederzeit umsetzbar sein. Darüberhinaus bietet HOCHZEITSHIPPIE die Planungssicherheit, die Timings, Termine und Kosten jederzeit im Blick zu haben.

Der Wunsch von HOCHZEITSHIPPIE ist es, dass Brautpaare sich noch mehr trauen ihre unvergessliche „Wow-Hochzeit“ zu erleben.

HOCHZEITSHIPPIE

Jennifer Arnhold & Sarah Steinebach GbR

Gödinghover Weg 11

40627 Düsseldorf

Telefon: +49 (0)178 - 872 94 48

E-Mail: mail@hochzeitshippie.de

www.hochzeitshippie.de



HAUS DER BRAUT
&
GENTLEMAN

by Sabine Kuch

Räumungsverkauf



50%
AUF ALLES

Haus der Braut & Gentleman
Räumungsverkauf

geht weiter in der
Hindenburgstraße 46
41061 Mönchengladbach



GLAMOUR
OUTLET BOUTIQUE

Mi., Fr. u. Sa. 13 - 18 Uhr
Termine unter 02161 -18 25 52

GLAMOUR - OUTLET BOUTIQUE auf Facebook

facebook.com/Glamour1Outlet1Boutique1
oder den QR-Code scannen





Christoph Peters
DER SANDKASTEN

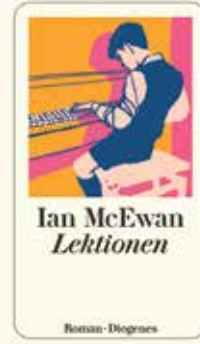
Luchterhand Verlag
256 Seiten | 22,- €
ISBN: 978-3-630-87477-7

Kurt Siebenstädter, Radiomoderator in Berlin, hat sich mit seiner Fröhsendung eines einflussreichen Radiosenders einen gnadenlosen Ruf als Hauptstadtjournalist eingebracht. Er ist schonungslos in seinen Interviews und glaubt nur daran, dass Medien unangenehm zu sein hätten. Die Handlung des Romans spielt in Berlin am 09. / 10. November 2020. Natürlich nicht unter Klarnamen. Als fiktive Personen tauchen hohe Repräsentanten der Politik auf. Peters demaskiert sie gekonnt, die inmitten einer Machterhaltungsmaschinerie zum Stillstand des Landes gezwungen sind. Siebenstädter wird zunehmend desillusionierter und gewinnt den Eindruck, es breite sich eine „sauer-pietistische Verklemmtheit“ ähnlich wie in den Nachkriegsjahren der BRD aus und knüpft damit an die Tradition von Koeppens „Treibhaus“ an. Ein kluger und tiefsinniger Roman über die Berliner Republik in einer Rückschau auf die Coronazeit, der erneut zeigt, wie klug Peters mit ganz unterschiedlichen Genres literarisch umzugehen weiß.

EMPFOHLEN VON



ANTIQUARIAT AM ST. VITH
Rathausstr. 10 | 41061 Mönchengladbach
www.antiquariat-am-stvith.de



Ian McEwan
LEKTIONEN

Diogenes Verlag
720 Seiten | 32,- €
ISBN: 978-3-257-07213-6

Ian McEwan legt uns Buchbegeisterten mit seinen „Lektionen“ einen wahrhaft großen Roman in die Hände. Das autobiographisch gefärbte Opus spiegelt gekonnt und klar die private Geschichte der Familie des Roland Baines mit dem politischen Geschehen der letzten 6 Jahrzehnte. Wie ein Komponist fügt der Autor ganz in seinem unverkennbaren Stil Note für Note zu diesem starken Werk. Er lässt uns staunen, welche historischen Umwälzungen auch unser Leben begleitet haben. Tschernobyl, die Mondlandung, der Fall der Mauer bis hin zur Pandemie und dem Klimawandel.

Nichts wird vereinfacht. Ein Roman, der auffallend gegen den Strom schwimmt. Im Auf und Ab der Ereignisse werden wir zum Familienmitglied. Uns wird beim Abtauchen in diese Buchwelt bewusst, welche Rolle der Zufall im Menschenleben doch spielt.

Freuen Sie sich auf eine ausgesprochen mitreißende Lesereise.

EMPFOHLEN VON



BUCHHANDLUNG DEGENHARDT
Friedrichstr. 14 | 41061 Mönchengladbach
www.buchhandlung-degenhardt.de



Julian Barnes
ELIZABETH FINCH

Kiepenheuer&Witsch
232 Seiten | 24,- €
ISBN: 978-3-462-00327-7

Es lohnt sich auf jeden Fall die Bücher von Julian Barnes zu lesen. Es ist stets sehr anregend. Besuchen Sie also baldmöglichst die „Abenduniversität“ und belegen Sie das Seminar „Kultur und Zivilisation“ gehalten von Frau Professorin Elizabeth Finch. Neil, gescheiterter Schauspieler, ist begeistert von den geistreichen Vorträgen, den unauslotbaren Tiefen der Gedanken und den philosophischen Anregungen. Ebenso fasziniert ist er von der stoischen und anspruchsvollen EF, wie sie im Verlauf des Buches genannt wird. Auch nach Beendigung des Studiums bleiben sie in Kontakt, treffen sich regelmäßig und setzen sich intensiv mit historischen und religionsphilosophischen Fragen auseinander. Nach ihrem Tod erbt Neil ihre riesige Bibliothek und entdeckt die umfangreichen Aufzeichnungen über Julian Apostatas. Neil stürzt sich geradezu besessen in das Studium dieses römischen Kaisers und tritt damit das Erbe von EF ein weiteres Mal an. Die intensive Auseinandersetzung mit EF's Leben, Denken und Wissen gerät zu einer Hommage an die Person Elizabeth Finch. Ein sehr vielschichtiges, unkonventionelles Buch, das auch berührt.

EMPFOHLEN VON



BUCHHANDLUNG WACKES
Korschenbroicher Str. 81 | 41065 Mönchengladbach
www.wackes-buch.de



Karl Ove Knausgard
DER MORGENSTERN

Luchterhand Verlag
896 Seiten | 28,- €
ISBN: 978-3-630-87516-3

Karl Ove Knausgard ist wohl der bekannteste norwegische Gegenwartsautor. In seinem neuen Roman erzählt er von einer Welt, in der die Natur und die Menschen aus dem Gleichgewicht geraten sind. Er erzählt aus dem Leben von neun Menschen während einiger Hochsommertage. Eines Nachts erscheint ein neuer Stern am Himmel: Der Morgenstern.

Ist er der Vorbote von etwas Bösem oder im Gegenteil die Verheißung von etwas Gutem?

EMPFOHLEN VON



PROLIBRI
Zur Burgmühle 20 | 41199 Mönchengladbach (Odenkirchen)
www.prolibri-buchladen.de



Foto: B. Kühlen Verlag

Redaktion: **Marc Thiele**

Selten war ein Buch rund um Mönchengladbach so in aller Munde, wurde so gehyped und war so schnell ausverkauft wie „Mönchengladbach anders sehen“.

Als ich es dann in der Hand hielt und das erste Mal durchblätterte, war ich ein wenig überrascht, dass es keine Fortsetzung des digitalen Projektes in Buchform ist oder ein „Best of“.

Auf 162 Seiten bekomme ich viel von dem präsentiert, was ich tatsächlich erwartet habe. Fotos von Mönchengladbach, von normalerweise ungesעה-

nen Details bekannter und weniger bekannter Bauwerke, Plätze und anderer Orte, von „Lost Places“, und auch neue Blickwinkel, die bekanntes in einem anderen Licht erscheinen lassen, dazu überraschendes und interessantes. Tolle Einblicke...

...dann aber verliert das Buch für mich ein wenig seinen roten Faden oder ich habe das Konzept falsch verstanden. Da sind dann Blicke in die Vergangenheit, auf Orte die es so längst nicht mehr gibt, Geschichten von Menschen, die natürlich irgendwo in unserer Stadt irgendetwas bewegen, verändern und anstoßen oder einfach nur ihr Ding machen, aber was soll ich da anderes sehen? Warum sind da plötzlich ein Skater, Tattoowierer und eine modelnde Creatorin in einem Buch, das mir doch einen anderen Blick auf unsere Stadt eröffnen soll? Natürlich steht da als Erklärung, dass es mehr als nur Orte gibt, die einer Stadt ein Gesicht verleihen, neben Gebäuden und Fassaden auch die Menschen, aber ist das nicht ein Fass ohne Boden, und wäre dieses Thema „Menschen“ nicht in einem eigenen Buch besser aufgehoben? Ich hoffe man verzeiht mir den kleinen Anflug von Kritik, denn im Grundsatz sage ich immer noch ganz klar...

... das Buch „Mönchengladbach anders sehen“ von Hannah von Dahlen in Kooperation mit der Geschichtswerkstatt Mönchengladbach ist eine klare Kaufempfehlung. Es gehört für mich unbedingt in jedes Mönchengladbacher Bücherregal (natürlich generell in jedes von Menschen, die sich aus

irgendeinem Grund für diese Stadt interessieren). Es bietet aber nicht nur andere Bilder und Blickwinkel, es zeigt für mich vor allem, dass es da draußen doch auch Mönchengladbacher gibt, die ihrer Stadt auch positive Seiten abgewinnen können und nicht alles erstmal schlecht machen. Danke! Dieses Buch macht es einfacher, für diese Stadt zu sprechen! (MT)

Mönchengladbach anders sehen

Karl Boland, Hannah von Dahlen, Hans Schürings
B. Kühlen Verlag
160 Seiten | 24,80 €
ISBN: 978-3-87448-562-3



Karl Boland, Hannah von Dahlen und Hans Schürings haben gemeinsam das „Mönchengladbach anders sehen“ herausgegeben.

Foto: Marc Thiele



Stefanie Hasse, Julia K. Stein
**TIME TRAVEL ACADEMY 1:
AUFTRAG JENSEITS DER ZEIT**

Oetinger Verlag
288 Seiten | 15,- €
ISBN: 978-3-7512-0283-1

Wenn man den 12-jährigen Max fragen würde, ob sein Leben langweilig ist, würde er ganz klar mit „Ja“ antworten.

Doch dann bekommt er zu seinem Geburtstag eine Einladung zur Time Travel Academy und kann sein Glück kaum fassen! Dumm nur, dass seine Eltern strikt dagegen sind, sogar in Panik verfallen.

Dabei bekommt Max einen mysteriösen Hinweis, dass er in der TTA mehr über seine spurlos verschwundene Schwester erfahren kann... Kurzerhand wagt Max das Abenteuer und tritt die Reise an. Doch die Academy ist so anders als alles, was er sich hätte vorstellen können - modernste Technik, mysteriöse Fächer (Zeitreise!), Computer-Nerds und neue witzige Freunde!

Ein spannendes Abenteuer für eine neugierige Leserschaft ab 10 Jahre!

EMPFOHLEN VON



BUCHHANDLUNG DEGENHARDT
Friedrichstr. 14 | 41061 Mönchengladbach
www.buchhandlung-degenhardt.de

»Volksverein Mönchengladbach«
gemeinnützige Gesellschaft gegen Arbeitslosigkeit mbH®

Möbel und geprüfte E-Geräte

Kleinstmöbel Rahmen

Kleidung

Rapsöl

Glas Keramik Hausrat

Wir sind Partner der Familienkarte!

second hand 6 mal in unserer Stadt

Bücher Spiele CDs

Geöffnet:
Mo-Fr 9:30-18 h
Sa 9:30-13 h

Zentrale:
02166 671 16 00

teilen macht reich

www.volksverein.de

Möbelhalle:
Geistenbecker Str. 107
41199 MG-Geistenbeck

Kleiderläden:
Geistenbecker Str. 118
41199 MG-Geistenbeck

St. Helena-Platz 7
41179 MG-Rheindahlen

Eickener Str. 141-147
41063 MG-Eicken

Roermonder Str. 56-58
41068 MG-Waldhausen

Dünner Str. 173
41066 MG-Neuwerk

Wir sind familienfreundlich!
Familienkarte
Meine Stadt. Meine Familie.
mg+ MÖNCHENGLADBACH

Accessoires



Foto: Franca Wrage

Marcus Bosch, international renommierter Dirigent und Professor für Orchesterdirigieren an der Hochschule für Musik und Theater München übernimmt im Januar und Februar 2023 für vier Aufführungen des 4. Sinfoniekonzertes in Mönchengladbach und Krefeld, die Leitung der Niederrheinischen Sinfoniker. Bis auf ein paar private Verbindungen ist dies sein erster fachlicher Kontakt mit diesem Orchester. Wir wollten mehr über den Musiker, die Person und seine Arbeit wissen und nutzten die Gelegenheit für ein Interview.

Redaktion: **Marion Freier**

MÜNCHEN, ROSTOCK, PALMA, NIEDERRHEIN

MARCUS BOSCH DIRIGIERT DIE NIEDERRHEINISCHEN SINFONIKER

Hindenburger: Erst einmal vielen lieben Dank, dass Sie sich die Zeit für dieses Interview nehmen. Lassen Sie uns zunächst auf Ihre Berufswahl kommen. Wie hatte es sich ergeben, dass Sie sich für einen musikalischen Beruf entschieden haben? War das evtl. schon durch Ihre Familie geprägt?

Marcus Bosch: Wenn man zurückblickt, sieht ja vieles ganz logisch aus. In meiner Familie haben alle Musik gemacht, aber auf Amateurniveau - in der Kirche mit großer Leidenschaft im Sinne „solio deo gloria“. Mein Vater und meine Mutter haben den Kirchenchor in unserem Dorf dirigiert, den ich dann mit 14 Jahren übernommen habe. Wenn man nach 39 Jahren und mit einer Dirigierprofessur darauf zurückblickt, ist die Entwicklung nicht ganz unlogisch (lacht). Aber es hätte auch in eine völlig andere Richtung gehen können. Meine Eltern haben viel dafür getan, meine Ausbildung zu bezahlen, haben aber auch einiges investiert, damit ich nicht Musiker werde, sondern etwas „Richtiges“ lerne.

Hindenburger: Was hätten Sie denn ursprünglich werden sollen?

Marcus Bosch: Das war nicht wirklich vorgegeben. Ich persönlich hatte auch Interesse, Architektur zu studieren oder Agrarwissenschaften. Das Schöne ist, dass ich jetzt einen Weinberg mein Eigen nenne und schon zwei Häuser umgebaut habe. Also bin ich doch allen drei Leidenschaften nachgegangen - Musik, Bauen und Landwirtschaft.

Hindenburger: Das ist doch sehr schön! Es ist dann aber doch zunächst musikalisch weitergegangen. In Ihrer Vita habe ich gelesen, dass Sie als Kapellmeister begonnen haben. Wann war das?

Marcus Bosch: Begonnen habe ich als Repetitor in Osnabrück im Jahr 1994. Von 1996 bis 2000 folgte die Kapellmeisterstelle in Wiesbaden und parallel dazu von 1997 bis 2001 in Halle. Von 2000 bis 2002 war ich in Saarbrücken Kapellmeister, parallel dazu ab 1999 Chefdirigent in der Schweiz bei der Kammerphilharmonie Graubünden. Und dann kam 2002 die erste GMD-Position in Aachen.

Hindenburger: Ihr Opernrepertoire umfasst etwas über 100 Werke. Wie viele davon kennen Sie mehr oder weniger in- und auswendig?

Marcus Bosch: (lacht) Das ist eine böse Frage! (lacht wieder). Ich kenne die Stücke wieder sehr gut, sobald ich die Noten in der Hand habe. Ich bin ganz schlecht darin, die Geschichten der Opern sauber zu erzählen, aber ich bin ein sehr schneller Leser, sowohl im „wieder Lesen“ als auch im neu Lernen. Nur so ist so viel Repertoire zu schaffen. Ich habe auch ein bisschen fotografische Fähigkeiten, so dass ich mich auch nach Jahren erinnere, wo auf der Seite dieses oder jenes passiert ist bzw. wo die großen Schwierigkeiten liegen. Dieses Abspeichern funktioniert sehr gut und daher würde ich auch vermuten, dass ich mich bei 80 Werken innerhalb von einem Tag wieder sehr gut auskenne. Das ist zwar sehr ins

Blaue gesprochen, aber zum Beispiel habe ich gerade den „Ring ohne Worte“ dirigiert und da war sofort alles wieder präsent, auch wenn der „Ring“ jetzt 6 Jahre lang ‚lag‘. Aber da ist so schnell alles wieder da, man spürt die Musik im Körper, das ist wie ‚nach Hause kommen‘ - sowohl im Stück wie beim Komponisten und seiner Stilistik.

Hindenburger: Von Ihnen gibt es ja auch unterschiedliche Aufnahmen verschiedener Komponisten. Wie werden diese Werke für eine Aufnahme ausgewählt? Haben Sie hierbei eine Auswahlmöglichkeit oder ein Mitspracherecht?

Marcus Bosch: Ja. Diese Aufnahmen sind eigentlich alle auf meine Initiative hin entstanden. Der erste große Aufnahmeerfolg war die Bruckner-Reihe in Aachen. Ich kannte das Aufnahmeteam und die Chefs des Labels von anderen gemeinsamen Aufnahmen. Dann fing ich in Aachen an. Dort feierte das Orchester im Jahr 2003 sein 175. Jubiläum - das zweitälteste deutsche Orchester in bürgerlicher Verantwortung nach Leipzig! Die 8. Sinfonie von Bruckner sollte der passende Rahmen sein. Dann haben wir das aufgenommen, was eigentlich als einmalige Aktion gedacht war. Die Schallplattenfirma fand das Ergebnis allerdings so überzeugend, dass sie mich überredeten, die Aufnahmen fortzusetzen. Und so kam diese Bruckner-Reihe zustande, indem wir jeden Pfingstmontag eine Bruckner-Sinfonie aufgenommen haben. Daraus sind dann mehr Projekte in Aachen geworden, mit

mehreren Aufnahmen im Jahr, u. a. Brahms Sinfonien, Chorwerke etc. In Nürnberg war die Überlegung - mit der Inspiration von Prag als Partnerstadt - alle Sinfonie und sinfonische Dichtungen von Dvorak einzuspielen, auch weil es zum damaligen Zeitpunkt keinen kompletten Dvorak-Zyklus mit einem Orchester auf dem Markt gab. Diese Zyklen sind unheimlich identitätsstiftend und eine wunderbare Orchesterschule, denn die Orchester finden sich: Wie spiele ich Dvorak, wie spiele ich Bruckner? In Aachen habe ich dann noch einen Brahms-Zyklus gemacht und in Heidenheim einen Schumannzyklus. Es ist immer wieder schön, sich so einen Zyklus vorzunehmen, sich damit intensiver zu beschäftigen und mit dem Komponisten mitzuwachsen oder zumindest einen Teil des Weges besser zu verstehen, als wenn man nur einmal in so etwas hineinschaut.

Hindenburger: Sie sind ja auch bekannt für die Entwicklung neuer Konzert- und Veranstaltungsformate. Können Sie uns hierüber noch ein wenig erzählen?

Marcus Bosch: In Aachen ist z. B zum großen Teil die Chorbiennale entstanden. Oder auch „Pferd und Sinfonie“ beim CHIO, dem großen Reitturnier, ist ein Format, das ich entwickelt habe. Auch die Kurpark-Classics in Aachen habe ich ins Leben gerufen. In Nürnberg gibt es ein neues Format im Rathaussaal und die Kammerkonzerte im Germanischen Museumsowie die „Klassiker im Club“ in Rostock. Außerdem konnte ich sowohl in Rostock als auch in Aachen ein Stadtfestival mit allen Musikmachenden mit Brahms initiieren. So sind in jeder Stadt, in der ich tätig war und bin, Formate entstanden, die für die jeweilige Stadt neu entwickelt wurden. Auch bei den Opernfestspielen in Heidenheim haben wir viele neue Formate kreiert. Das größte Format war aber sicher in Nürnberg das Klassik Open Air, das in meiner Zeit zu einer Veranstaltung mit 100.000 Besuchern auf dem ehemaligen Reichsparteitagsgelände wuchs. Und morgens noch ein Familienkonzert mit 15.000 Besuchern. Das war wie Woodstock in Klassik. Das größte Klassik Open Air Europas zu dirigieren und zu moderieren, auch für's Fernsehen, ist natürlich unglaublich. Mit dem Deutschlandradio und teilweise dem NDR kooperieren wir für die junge VerdiReihe der Opernfestspiele und für einige Konzerte mit der Norddeutschen Philharmonie und dem Festspielorchester der Cappella Aquileia.

Hindenburger: Als gefragter Dirigent sind Sie ja in der ganzen Welt unterwegs. Wo ist denn momentan Ihre Basis oder Ihr Hauptarbeitsplatz?

Marcus Bosch: Natürlich München, wo ich meine Professur habe, aber wir sind mit den Studenten auch viel unterwegs bei anderen Orchestern. Mein Unterricht am Klavier findet in München statt, aber ich bin mit den Studenten zum Beispiel allein 12 Tage pro Jahr in Rostock bei der Norddeutschen Philharmonie und regelmäßig ein paar Tage in Palma beim Sinfonieorchester der Balearen. Wir sind mit der Klasse auch sehr viel in Deutschland

unterwegs. Es hat sich doch sehr viel geändert im Dirigierunterricht. Wenn ich an mein eigenes Studium zurückdenke, da stand ich vielleicht 2 oder 3 Tage vor einem professionellen Orchester. Unsere Klasse hat das jetzt 45 Tage im Jahr, das ist eine völlig andere Ausbildungssituation.

Hindenburger: Und wie kam bei dieser ganzen umfangreichen und sehr vielfältigen Tätigkeit der Kontakt zum Theater Krefeld Mönchengladbach zustande?

Marcus Bosch: Mihkel Kütson und ich sind beide Gründer der Deutschen Generalmusikdirektoren-Konferenz und sind beide jetzt auch im Vorstand. Daher kennen und schätzen wir uns und sind so typische GMDs, die hinter der Arbeit am Haus stehen und hinter der Entwicklung von Orchestern, die präsent sind vor Ort, ohne dass eine internationale Sichtbarkeit zu kurz kommt. Wir verstehen uns und ich schätze Mihkel Kütson sehr in dem, was er macht und was er in Mönchengladbach aufgebaut hat.

Hindenburger: Ende Januar und Anfang Februar haben Sie für vier Konzerte die Leitung über die Niederrheinischen Sinfoniker im Theater und in der Kaiser-Friedrich-Halle in Mönchengladbach sowie im Seidenweberhaus Krefeld. Wie oft haben Sie schon mit diesem Orchester zusammengearbeitet?

Marcus Bosch: Das ist in der Tat das erste Mal. Es gibt ja wirklich viele Orchester in Deutschland, die ich schon dirigiert habe, aber bei den Niederrheinischen Sinfonikern ist es eine Premiere und ich bin natürlich sehr gespannt!

Hindenburger: Warum wurden ausgerechnet die Werke von Rachmaninow und Prokofjew für Mönchengladbach und Krefeld ausgewählt?

Marcus Bosch: Mihkel hatte bereits den Pianisten Konstantin Emelyanov für das Rachmaninow-Klavierkonzert engagiert und da wollte ich im russischen Bereich bleiben. Ich habe mich in Rostock sehr um Prokofjews Musik gekümmert. Prokofjew taucht leider sehr selten auf mit seinen Sinfonien und ich bin sehr froh, diese Stücke öfter machen zu können und mich noch tiefer damit zu befassen.

Hindenburger: Mit den Niederrheinischen Sinfonikern haben Sie ja jetzt eine Premiere. Kennen Sie noch andere Mitarbeiter des Teams vom Theater in Mönchengladbach?

Marcus Bosch: Ja, ich kenne Operndirektor Andreas Wendholz sehr lange, seit Osnabrück. Einer der ehemaligen Kapellmeister, Avishay Shalom, war ein Student von mir. Aber in der Tat habe ich relativ wenig bewusste Verbindungen zu dem Orchester. Es wird also in vielen Dingen ein Debut.

Hindenburger: Gibt es außer der Premiere mit den Niederrheinischen Sinfonikern noch irgendetwas anderes, auf das Sie sich im Rahmen Ihres Gastspiels in Mönchengladbach freuen?

Marcus Bosch: Drei meiner Kinder leben in Aachen und ich freue mich, in ihrer Nähe zu arbeiten. Vielleicht können sie auch zu den Konzerten kommen. Und durch meine 10-jährige Tätigkeit in Aachen ist der Niederrhein schon so etwas wie eine alte Heimat. Außerdem hoffe ich, dass Mihkel da ist und ein bisschen Zeit für mich hat. Er hat einmal zu einer GMD-Konferenz nach Mönchengladbach eingeladen und wir haben uns dort sehr wohl gefühlt. Ich bin sehr gespannt auf das Orchester und auch auf das Publikum, das ja in jeder Stadt anders und besonders ist. Und ich freue mich sehr auf die Konzerte.

Hindenburger: Was sollten die Besucher Ihrer Konzerte mit den Niederrheinischen Sinfonikern vielleicht noch wissen, um die Abende noch besser genießen und/oder verstehen zu können?

Marcus Bosch: Eine schwierige Frage... Ich glaube, es ist immer gut, möglichst viel Neugier und Offenheit mitzubringen. Das Rachmaninow-Klavierkonzert kennen wahrscheinlich die meisten, die Prokofjew-Sinfonie noch nicht. Und wenn man sich vorher mit dem Kosmopoliten Prokofjew beschäftigt, versteht man vielleicht auch noch mehr von seiner Musik, die sich im Laufe der Zeit ja auch sehr gewandelt hat. „Romeo und Julia“ kennt man, vieles andere eben nicht. Man sollte einfach seine Entdeckerfreude mitbringen.

Hindenburger: Vielen Dank noch einmal für Ihre Zeit und bis bald in Mönchengladbach!

4. Sinfoniekonzert der Niederrheinischen Sinfoniker 2022/23

Sergej Rachmaninow Klavierkonzert Nr. 3 d-Moll op. 30
Sergej Prokofjew Sinfonie Nr. 5 B-Dur op. 100

Konstantin Emelyanov - Klavier
Marcus Bosch - Dirigent
Niederrheinische Sinfoniker

Dienstag, 31. Januar und Freitag, 3. Februar 2023, 20 Uhr, Seidenweberhaus Krefeld
Mittwoch, 1. Februar 2023, 20 Uhr, Konzertsaal Theater Mönchengladbach
Donnerstag, 2. Februar 2023, 20 Uhr, Kaiser-Friedrich-Halle Mönchengladbach

Konzerteinführung: Dienstag und Donnerstag, 19.15 Uhr
Debut-Konzert von Schülern der jeweiligen Städtischen Musikschule: Mittwoch und Freitag, 19 Uhr

NOTBREMSE AM SCHILLERPLATZ

VORERST KEINE ABENDGASSTRONOMIE MEHR IM VAN DOOREN

Redaktion: **Marc Thiele** | Fotos: **Myriam Topel**



Gastronomin Kathrin Beltermann stellt wegen explodierender Kosten für die nächsten Monate das Abendgeschäft ein.

Im persönlichen Gespräch sieht man ihr an, dass ihr die Entscheidung zur Einstellung des Abendgeschäfts - wenn auch erst einmal für ein paar Monate - alles andere als leichtgefallen ist. Sie und ihr Team lieben es nämlich, neue Gerichte zu entwickeln und ihren Gästen saisonal wechselnde Köstlichkeiten auf den Teller zu bringen, passende Weine zu empfehlen und wie sagt man doch so schön in der Gastronomie: „am Gast zu sein“. In ihren Augen ist aber noch etwas anderes. Etwas, das jeder gute Gastronom haben muss, nämlich dieses Leuchten, wenn es um Ideen und Pläne geht - Leidenschaft und Enthusiasmus beschreiben es wohl am besten.

Natürlich ist Aufgeben für Kathrin Beltermann und ihr Team keine Option, dafür lieben sie

Einfach war es in der Gastronomie noch nie. Dann kam Corona und es wurde schlimm. Durch den russischen Angriffskrieg gegen die Ukraine und den damit verbundenen Gasengpässen, gefolgt von explodierenden Energiekosten wurde es schlimmer. Mit der hinzukommenden, massiven Inflation, gepaart mit extrem gestiegenen Einkaufspreisen u.a. für Lebensmittel wurde es für viele ein wirtschaftlich unkalkulierbares Risiko. Als ob Personalnotstand und die immer weiterwachsende No-Show*-Problematik nicht schon Herausforderungen genug gewesen wären, um einen Laden am Laufen zu halten. Oft bleibt dann nur noch die Reißleine bzw. Notbremse, allzu oft sogar die Schließung.

Nein, schließen wird das van Dooren am Schillerplatz zwar nicht, aber trotzdem bleibt Inhaberin Kathrin Beltermann derzeit nach langem hin- und her rechnen nichts anderes übrig, als zumindest für die nächsten Monate das Abendgeschäft zu pausieren und sich mit ihrem Team voll und ganz auf das sehr gut angenommene Frühstücks- und Mittagsangebot sowie den nachmittäglichen Kaffee und Kuchen zu konzentrieren.

„Alles, was wir mit dem Frühstücksangebot, dem Mittagstisch und Kaffee/Kuchen einnehmen wird

vom Abendgeschäft aufgeessen“, so die Gastronomin. „Die Gaskosten haben sich mehr als vervierfacht und die neuen Stromkosten kennen wir noch nicht mal. Selbst wenn die Gaspreisbremse kommt, ist es immer noch eine immense Kostensteigerung. Da wir es leider nicht geschafft haben, unseren Gästen zu vermitteln, dass wir auch eine Abendgastronomie sind, ist die Auslastung nicht groß genug, um die Kosten zu decken. Schließlich sind ja auch die Waren- und Personalkosten stark gestiegen. Das zu decken ist in der jetzigen Situation wirtschaftlich unmöglich“, führt Kathrin Beltermann fort.



ihren Job, das van Dooren und ihre Gäste zu sehr und haben viel zu viele Ideen, was sie nun anstatt des Abendgeschäfts machen könnten. „Wir werden abends mehr auf Veranstaltungen setzen. Die Lesebühne zum Beispiel wird von Mittwochabend nun auf den Freitagabend umziehen, was bei den Gästen schon letztes Mal sehr gut angekommen ist. Auch die Kooperation mit der WFMG rund um das Gründerseminar wird weiterlaufen und wie bisher alle 2 Monate bei uns stattfinden. Geplant sind einmal im Monat auch Kochevents mit wechselnden Themen. Es gibt noch mehr Ideen und spannende Anfragen, aber noch nichts, was schon spruchreif wäre. Gezielte Events geben uns planungssicherheit. Wir können uns punktgenau vorbereiten, wissen, wieviel Gäste kommen und wieviel wir einkaufen und kochen müssen. Man wird also auch in Zukunft öfter abends Licht und Leben im van Dooren sehen, das ist sicher“, so Kathrin Beltermann aus.

Ab dem 11. Januar wird sich das Team mit voller Kraft und neuen Angeboten dem Tagesgeschäft widmen. Dazu werden die Öffnungszeiten geändert und das van Dooren bietet dann bereits ab 09:30 Uhr sein beliebtes Frühstück an. Der Mittagstisch wird ebenfalls um 30 Minuten, bis 15 Uhr verlängert.

„Auch wenn wir das Abendgeschäft erst einmal stoppen, heißt das ja nicht, dass wir in unseren anderen Bereichen nachlassen“, so Beltermann. „Wir werden unser Frühstücksangebot deutlich

ausbauen. Aktuell haben wir schon acht neue Positionen auf der Karte geplant. Auch das Mittagsangebot wird modifiziert. So werden wir beliebte Gerichte der bisherigen Abendkarte wie Pasta Gambas und unsere beliebten Risottos ab Januar auch mittags auf die Karte nehmen. Es wird zudem auch neue und saisonale Gerichte geben. Bei unserem Kuchenangebot werden wir zukünftig nur noch selbstgebackene Kuchen anbieten. Stacy aus dem Küchenteam liebt es zu backen und beweist ja schon jetzt, mit ihren tollen Torten, was sie kann“ erläutert Kathrin Beltermann.

Von Interesse dürfte auch eine andere Idee des van Dooren Teams sein, nämlich die Möglichkeit, die Location abends zu mieten. Das gelte nicht nur für Privatpersonen und Firmen, sondern vielleicht auch für andere Gastronomen, die zum Beispiel neue Ideen und Konzepte ausprobieren oder den Mönchengladbacher Markt testen wollen. Solche Konzepte gibt es z.B. in den Niederlanden und Belgien bereits öfter und sie sind ganz erfolgreich. Zudem sorgen sie für Abwechslung. So ganz spruchreif sind diese Überlegungen zwar noch nicht, aber Kathrin Beltermann ist zuversichtlich, dass sie dazu Anfang des Jahres mehr sagen kann. „Für mehr als 40 Personen kann man aber nicht selber die Speisen im van Dooren vorbereiten, dazu fehlen einfach Lagerflächen“, ergänzt sie noch.

Eine Nachfrage zu den Öffnungszeiten ließ sich zum Abschluss unseres Gespräches dann doch

nicht vermeiden, denn in der Vergangenheit hatte es hin und wieder Dissonanzen wegen einer manchmal recht restriktiven Umsetzung gegeben. Das solle in Zukunft aber nicht mehr so stringent gehandhabt werden. „Es gibt Rahmenöffnungszeiten, aber wenn die individuelle Situation etwas anderes aufzeigt, werde man niemanden um Punktum rauskegeln“, so Beltermann. Wie lange die neue Regelung gelten werde, wusste die Gastronomin noch nicht zu sagen, nur dass es erst einmal für mindestens drei Monate ohne Abendgeschäft laufen werde. „Wenn es wärmer wird und wir wieder den Außenbereich bespielen können, schauen wir weiter“, ergänzt sie abschließend.

Aus purem Eigennutz bedauern wir die Entscheidung sehr, denn das van Dooren ist direkt bei uns um die Ecke und sozusagen unser zweites Büro, aber wir können die wirtschaftliche Notwendigkeit absolut nachvollziehen. Es ist schade, dass das Abendangebot nicht in einem wirtschaftlich tragbaren Maß angenommen wurde, denn außer mit Herzblut ist das Küchenteam auch mit kulinarischem Sachverstand und Können am Werk und hat wirklich spannende Speisekarten mit tollen Gerichten entwickelt und auf den Teller geliefert wie versprochen. Vielleicht ändert sich die Akzeptanz ja nach dieser Pause und 2023 wird auch für das van Dooren ein Jahr der positiven Entwicklung. Verdient haben sie es allemal. Bis dahin genießen wir alle das Frühstücksangebot und wir aus der Redaktion sicher auch oft den Mittagstisch.



NO SHOW ist ein NO GO

In schweren Zeiten wie den Aktuellen ist Planungssicherheit für die Gastronomie überlebenswichtig. NO SHOWS - also das Nichterscheinen trotz Reservierung - ist für Gastronomen wirtschaftlich verheerend, aber auch eine spontane Veränderung der Gästezahl bei Reservierungen ist ein großes Problem. Kommen weniger als angekündigt oder auch mehr, stimmen Wareneinkauf, Kalkulation aber auch Personal- und Ressourcenplanung nicht mehr, oft mit gravierenden Folgen, seien es wirtschaftliche Verluste oder unzufriedene Gäste. Daher sollten Reservierungen immer eingehalten, bei Verhinderung abgesagt und bei Änderungen aktualisiert werden.

Café Restaurant Van Dooren

Kaiserstr. 132 (Schillerplatz)
41061 Mönchengladbach

Öffnungszeiten ab 11.01.2023
Mo. - So. 09:30 - 17:00 Uhr | Di. Ruhetag

Tel.: 02161 - 247 05 50
www.van-dooren-mg.de

MÖNCHENGLADBACHS BESTE 2022

In der Novemberausgabe riefen wir Sie dazu auf für „Mönchengladbachs Beste“ abzustimmen. Gemeint waren Ihre Lieblingsgastronomiebetriebe und -angebote aus diversen Bereichen: Frühstück, Mittagstisch, Abendessen, gehobene Küche, Döner, Pizza, Sushi etc. Insgesamt 19 Kategorien standen zur Wahl.

Natürlich ist uns klar, dass eine solche Wahl / Abstimmung nicht repräsentativ sein kann, darum geht es aber auch gar nicht. Im Fokus steht für uns die Unterstützung unserer lokalen Gastronomie und wenn sich mehr als 4.000 Leserinnen und Leser an so einer Aktion beteiligen und damit Interesse und Unterstützung für ihre Lieblingsrestaurants und -cafés zeigen ist das für uns ersteinmal ein Erfolg. Klar - 10., 20. oder 30.000 Teilnehmende wären noch besser gewesen, aber bleiben wir mal realistisch. Trotzdem werden wir uns überlegen, wie wir beim nächsten Mal mehr Mönchengladbacher zum Mitmachen aktivieren können.

4057 gültige Stimmen wurden ausgewertet und dabei zeigte sich eine weitere Schwachstelle des diesjährigen Vorgehens, denn bei einigen Rubriken war es einfach nicht möglich eine Top 5 darzustellen. Deshalb gibt es keine Gewinnerliste für die Fragen nach dem beliebtesten chinesischen Restaurant, dem besten Lieferservice und der Location, wo das Bier am besten schmeckt“

Nach einigen Rubriken haben wir dieses Jahr zum ersten Mal gefragt, andere wie Frühstück, Mittagstisch und Abendessen waren bisher immer dabei. Bei Letzterem freut es uns, dass mit dem Abtshof

ein Newcomer in der Rubrik Abendessen, von Null in die Top 3 gekommen ist und scheinbar nicht nur uns überzeugte, sondern auch viele aus dem Feld der Abstimmenden. Das zeigt, dass es sich doch lohnen kann, auch in schweren Zeiten wie diesen, mit einem guten Konzept und Qualität eine gastronomisch Neueröffnung zu wagen.

Wir bedanken uns bei allen die teilgenommen haben. Die Gewinner der fünf verlostten Gastrogutscheine je 50€ wurden informiert.

Aber kommen wir nun zur Auswertung...



FRÜHSTÜCK

1. Mokka
2. van Dooren
3. Extrablatt
4. Café Loulous
5. Café Mondlicht



MITTAGSTISCH

1. La Cottoneria
2. Mokka
3. Cannape
4. Goody Foody
5. Extrablatt



ABENDESSEN

1. Lehmanns
2. Zeitlos
3. Abtshof
4. Elia
5. Ninety Nine



GEHOBENE KÜCHE

1. Gero
2. Lehmanns
3. Kult + Genuss
4. Palace St. George
5. Weinhof Voosen



KAFFEE & KUCHEN

1. Mones Café Herzlich
2. van Dooren
3. Heinemann
4. Hoffmanns
5. Café Q



EIS

1. Houben
2. Eisdealer
3. La Luna (Minto)
4. Casa del Gelato
5. Eiscafé Pinguin



PIZZA

1. Purino (Ry)
2. L' Osteria
3. Vulcanello
4. Nido (Rheydt)
5. Jumbo



DÖNER

1. Star Döner
2. Alibaba
3. Anatolien Kebab
4. Haus d. Döners (RY)
5. Neuw. Kebabhaus



ASIATISCH

1. Xicló
2. Baan Chang
3. Moshi Bar
4. An Vuong
5. Asia Garten



SUSHI

1. Moshi Bar
2. Furu Sushi Grill
3. Fuji Sushi & Grill
4. Yakii Sushi
5. Sushi Oduggi



ITALIENISCH

1. Michelangelo
2. Salvatore Prato
3. La Tavernetta da Nino
4. Giorgio Ristor. Italiano
5. Tratt. Maccheroni



GRIECHISCH

1. Platon am Düvel
2. Lukullus
3. Dorthausener Hof
4. Alexander d. Große
5. Restaurant Rhodos



TÜRKISCH

1. Zeitlos
2. Trotzdem
3. Café Belli
4. Palandöken
5. Neuzeit



DATENIGHT

1. Rabbit Hole
2. Frenzen
3. Gero
4. Rosenmeer
5. Ninety Nine



BIERGARTEN

1. Hasenbande / Hensen
2. Haus Erholung
3. Lehmanns
4. 99b
5. Bolten Biergarten



COCKTAILS

1. RUUG Bar
2. Bar Plastique
3. Mezcalito
4. Extrablatt
5. Benitos

Und was fehlt?

Die Antwort auf unsere letzte Frage - welches gastronomisches Angebot fehlt in Mönchengladbach. Die Meisten die diese Frage beantworteten vermissen ein Restaurant mit spanischer Küche, gefolgt von mexikanisch. Den dritten Platz belegt überraschend die libanesische Küche, wobei wir da gerne auf die Manufaktur auf der Hindenburgstraße verweisen, denn die dort angebotene Levante Küche schließt libanesisch mit ein. Vielleicht gehen Sie mal vorbei, natürlich eben so weiter auch bei ihrem Lieblingsrestaurant oder einem der hier genannten. Genuss ist ein Lebensplus!

NEUERÖFFNUNG IN DER ALTSTADT

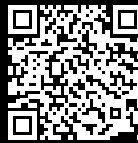
DIE BAR DER NACHT

Abgerechnet werden die Getränke wie in der Nacht oder der Bar Plastique über Verzehrkarten, die dann am Eingang bezahlt werden. Die Getränkekarte zum Opening ist gut aufgestellt und bietet von Longdrink- und Cocktaillikskern, Bieren, Kurzen, antialkoholschem bis hin zu Weinen und ausgesuchten Premiumspirituosen (Gin Tonic und Tequila / Mezcal) alles für einen genussvollen Start in die Nacht.

Mit der „Bar der Nacht“ wird endlich eine zentrale und markante Location der Waldhausener Straße wieder gastronomisch genutzt, was die Attraktivität der Mönchengladbacher Partymeile wieder ein Stück mehr steigert. Schön auch, dass es sich um eine weitere Bar handelt und damit die Barkultur langsam auch in der Vitusstadt dem europaweiten Trend entsprechend mehr und mehr Einzug hält.

Die Frage die sich trotz der Freude über die neue Location stellt ist, ob sowohl „Die Bar der Nacht“ als auch die „Bar Plastique“ so direkt nebeneinander und mit großen Schnittmengen bei den Potentialgästen leben bzw. überleben können.

die bar der nacht
Waldhausener Straße 25
41061 Mönchengladbach
Mi., Fr., Sa. ab 21 Uhr
[instagram.com/diebardernacht](https://www.instagram.com/diebardernacht)



Babak Ahmadi weiß ganz genau was er tut. Egal, was der Mönchengladbacher Gastronom anfasst, es wird ein Erfolg. Sein Club, „Die Nacht“ ist schon viele Jahre weit über die Grenzen Mönchengladbachs bekannt, die Moshibar ist eine der hiesigen Top-Adressen für asiatische Küche und köstliche Sushikreationen und auch die von ihm gegründete Bar Plastique hat viele Jahre die Barszene Mönchengladbachs maßgeblich geprägt. Nun also ein neues Projekt, genau da, wo sein Herz schlägt, unter und verbunden mit seinem Club „Die Nacht“.

Viele Ältere kennen die Location vielleicht noch als Plattenladen in der Altstadt, die Meisten erinnern sich aber wahrscheinlich nur an die zugeklebten Fenster ohne Leben dahinter. Das änderte sich am 17. Dezember, als das Leben in Form der neuen „Bar der Nacht“ wieder in die Waldhausener Straße 25 zurück kehrte.

Stilsicher und stylisch eingerichtet, wie alle seine Locations, mit einem Hauch 60's und 70's sticht die neue Anlaufstelle für Barflys und Nachtschwärmer schon visuell aus dem Angebot der Altstadt heraus, durch die markante Ecklage auch von Außen. Das Beleuchtungskonzept erinnert ein wenig an jenes der beachbarten Bar Plastique und trägt viel zum Wohlfühlambiente bei. Dunkles Holz prägt Wände und die Decke (übrigens alles ehemalige Türen), während der Boden tatsächlich an einigen Stellen ehemaliges Straßenpflaster ist. Auch eine Idee.



NAPOLI REBELS

NEUES PIZZAKONZEPT AM FRIEDRICHPLATZ

Redaktion + Fotos: **Marc Thiele**

Für mich muss Pizza knusprig sei. Es muss knacken, wenn das Messer den Teig durchschneidet und man reinbeißt. So liebe ich Pizza und bin damit wohl Fan der Pizza nach römischer Art (auch wenn die eigentlich nicht rund sondern rechteckig ist). Die Meisten Pizzen, die wir in Mönchengladbach bekommen sind - ich nenne es mal die deutsche Art - nämlich die runde, neapolitanische Form, mit dem härteren Boden der römischen Pizza.

Seit November gibt es nun am Friedrichplatz 1, dort wo bis Juni noch das „Schwesterherz“ u.a. Buddah Bowls anbot, „echt neapolitanische“ Pizzen, rund und mit leichtem Boden. „Napoli Rebels“, so der Name der Neueröffnung als auch das nun geschlossene „Schwesterherz“ sind Gastrokonzepte der Purino-Macher, die ja bereits mit ihren Restaurants im Schloss Rheydt und im Hardter Wald sowie mit dem Nierskind bewiesen haben, dass sie Systemgastronomie können. Im Gegensatz zu den beiden vorgenannten und in der Stadt beliebten Gastrokonzepten hat das Schwesterherz scheinbar nicht funktioniert, ob Mönchengladbach die „Napoli Rebels“ annimmt, wird sich zeigen.

Wahrscheinlich ist das neue Konzept eher als Lieferservice oder Take-away gedacht, denn das Restaurant selber lädt trotz einiger Sitzmöglichkeiten, nicht wirklich zum gemütlichen Verweilen ein. Eher so: „naja, ok, wenns sein muss, kann man sich auch setzen...“ Funktionell ist wohl der Ausdruck für die Einrichtung. Bestellt und bezahlt wird per Handy und QR-Code, was reibungslos funktioniert. Wer die App von Lieferando



The Truffle mit selbstgemachter Trüffelsauce, Mozzarella, „Fior de Latte“, Pancetta, Champignons, schwarzem Trüffel und frischem Ruccola, kommt für 15,90€ auf den Teller

kennt, wird sich gut zu recht finden. Barzahlung ist nicht möglich. Die Speise- und Getränkekarte ist übersichtlich. Es gibt neun Basispizzen (7,90€ - 15,90€) die man mit diversen Zutaten ergänzen. Bei den Getränken ist die Auswahl ebenfalls übersichtlich. Einziges alkoholisches Getränk ist ein italienisches Bier, jedoch kein Wein, dafür Softdrinks, Wasser und Heißgetränke. Zusätzlich gibt es diverse Dips, in die man - so der Vorschlag auf der Karte - den Pizzarand tunken kann. Als Nachtspeise gibt es u.a. das unvermeidliche Tiramisu und einen selbstgemachter Cheesecake.

Schnell waren die Getränke - ein Bier und ein Wasser da. Ohne Gläser. Die wurden erst nach expliziter Nachfrage gebracht. Auch beide bestellten Pizzen kamen recht schnell und sahen tatsächlich toll aus. Warum auch immer, aber bei diesem Anblick erwarteten wir, dieses schöne Geräusch eines knackenden Teigs, sobald das Messer in diesen eindringt, aber da war nichts. Kein Knacken, nicht mal irgendein Geräusch, nur ein Ziehen und Zerren, um den Pizzateig irgendwie zu zerteilen und das lag nicht am Messer. Zugegeben, die Enttäuschung ob der geplatzten Erwartung war groß, aber auch wenn der Teig schwer zu greifen war, es galt noch zwei Pizzen zu probieren. Die Zutaten rissen eine Menge raus, aber auch wenn das selbstgemachte Tomatensugo toll schmeckte, ebenso wie der verwendete Mozzarella und der italienische Pancettaschinken, das Mundgefühl war so gar nicht unseres. Es gab keinen Teigwiderstand beim Kauen und das ganze Verspeisen glich eher einem „Schlürfen“. Auf Nachfrage wurde uns bestätigt, dass der (Sauer)Teig in der Konsistenz genau so gewollt ist und dies die neapolitanische Art ist. Nun ja... leider ist es nicht unsere, aber vielleicht ist Pizza auf neapolitanische Art ja Ihr Ding. Machen Sie sich Ihr eigenes Bild.

Wichtig ist, dass es auch in den heutigen Zeiten noch Gastronomen gibt, die Neues ausprobieren und es werden sich sicher Fans dieser Art von Pizza finden. Ob es aber reicht, dass die Napoli Rebels nicht das Schicksal des Schwesterherz teilen, und sich im Überangebot an Pizzalieferservices etablieren kann, wird sich zeigen.



Holy Green Angel, mit selbstgemachter Tomatensugo, Mozzarella „Fior de Latte“, frischem Babyspinat, Ricotta und Pinienkernen, schlägt mit 13,90€ zu buche.



Bestellt wird mit Smartphone via QR-Code. Technisch problemlos, findet man auf der digitalen Speisekarte alle Optionen schnell und übersichtlich. Auch die Bezahlung erfolgt ausschliesslich digital.

NAPOLI REBELS by Purino

Friedrichplatz 1 | 41061 Mönchengladbach | Tel.: 02161 - 406 62 62 | ciao@napoli-rebels.de
Öffnungszeiten: Di.-Do. 17-22 Uhr, Fr. 17-23 Uhr, Sa. 12-23 Uhr, So., Mo. geschlossen
Instagram/@napoli.rebels | www.napolirebels.de





Biersommelière Gracia Sacher

Gracias Bierliebe

Naturtrüb oder filtriert? – das Auge trinkt ja schließlich mit

Text + Fotos: Gracia Sacher

...oder? Für viele bedeutet das: Lieber filtriert, so sieht Bier eben aus. In meinen Augen sind naturtrübe Biere die schönsten. Sie sehen nach „handgemacht“ aus. Sie sehen zumindest nicht nach Großbrauerei aus. Und schaut man sich die kleineren Brauereien – ihr wisst schon, die die Craftbier brauen – an, wird schnell klar: Die mögen es auch am liebsten unfiltriert.

Gut, ist natürlich auch eine finanzielle Frage, denn so eine Filteranlage geht sicherlich gut ins Geld. Zudem handelt es sich um einen aufwendigen Prozess, bei dem das Bier – vereinfacht gesagt – mehrere Schichten passiert, um schließlich von all den für die Trübung verantwortlichen Stoffen befreit zu werden. Was bleibt, ist ein blankes Bier.

Doch tatsächlich sieht ein naturtrübes und somit unfiltriertes Bier nicht nur anders aus, es schmeckt auch anders. In meinen Tastings stelle ich gerne vorab die Frage, was ihr denn so für Biermenschen seid: Was trinkt ihr gerne? Die Pilstrinker:innen dürfen natürlich nicht fehlen, doch sehr oft ist es auch das Alt, im Speziellen, da hier aus der Gegend, das Bolten-Alt. Moment, Alt oder Ur-Alt? Bisher zumindest liegt das Ur-Alt weiter vorn.

Wenn ich frage warum, sagt ihr „Es schmeckt irgendwie besser.“ Versteh ich. Dann folgt die Frage: Wisst ihr, inwieweit sich Alt und Ur-Alt unterscheiden? Stille. Oder irgendwas mit unterschiedlichem Alter. (Tatsächlich hake

ich gerne mal nach und frage die Menschen hinter der Theke einer Bar, die diese Biere verkaufen. „Das Ur-Alt ist älter als das Alt, es wird mehrere Jahre gelagert.“ war die spannendste Antwort. Und die traurigste. Da muss wirklich mehr Aufklärung her!)

Es ist ganz einfach: Das Ur-Alt ist unfiltriert, das Alt ist filtriert. Sprich: Gebraut wird dasselbe Bier, nur wird das Ur-Alt nach dem Gärprozess abgefüllt, während das Alt vor der Abfüllung noch durch die Filteranlage „gejagt“ wird.

Die Trübung im Bier kommt durch die enthaltenen Schweb- und Trübstoffe, die beim Brauprozess ganz natürlich entstehen. Wir hätten da Eiweiße, die sich aus dem Malz bilden sowie Hopfenreste und Hefe. Und damit bleiben auch gleich die einen oder anderen Vitamine und Mineralstoffe enthalten. Naturtrübes Bier: Gutes Bier. Geschmacklich ist es einfach deutlich vollmundiger. Aber da solltet ihr selbst mal ran: Besorgt euch beide Varianten und nehmt euch ein bisschen Zeit, um die Unterschiede zu erschmecken. Bestenfalls sind die Biere dafür nicht allzu kalt.

Und weil ich gerade beim Altbier bin, kann ich euch auch kurz noch verraten, was das „Alt“ im Namen zu suchen hat. Es bezieht sich auf die „alte“, traditionelle Brauart. Die,



die zuerst da war: die obergärige nämlich. Obergärige Biere werden bei höheren Temperaturen vergoren als untergärige Biere. Und das war vor der Erfindung der Kältemaschine eben leichter durchführbar. So, jetzt wisst zumindest ihr Bescheid.

Übrigens wünsche ich euch ein fantastisches neues Jahr! Ich freue mich darauf, euch auch 2023 meine Zeilen zu kredenzen.

Cheers, Gracia

Gracias Bierblog
„Bierliebe und moodpairing“
auf www.moodpairing.de





PRAXIS für
Zahnheilkunde & Implantologie
Dr. Hartmut Bongartz MSc MSc
& Kollegen

Was ist „Kinderzahnheilkunde“?

„Das Lächeln eines Kindes sagt mehr als 1000 Worte“ – so ein schöner und sehr zutreffender Spruch. Doch auch ein gesundes Kinderlachen bedarf Pflege. Dies ist für Mama und Papa eine große Verantwortung, aber auch eine Herausforderung.

Die Zahnheilkunde ist ein sehr breites Feld. Sehr oft hört man von Zahnersatz, Prophylaxe, Implantaten oder Füllungen. Dabei wird oft vergessen, dass der Grundstein eines gesunden Gebisses schon im Kindesalter gelegt wird. Oft unterschätzt: Die Gefahr durch unzureichende Pflege der Milchzähne und der verfrühte Verlust dieser Beißerchen.

Fehlende Milchzähne können Schäden hinterlassen

Über die wichtige Bedeutung der Milchzähne sind viele Eltern heutzutage noch nicht ausreichend informiert. Denn fehlende Milchzähne können bleibende Schäden hinterlassen. Das Milchgebiss hat den Zweck, dass es als Platzhalter für die bleibenden Zähne dient. Fehlt ein Milchzahn rücken Nachbarzähne auf. Dabei passiert es, dass die dann kommenden Zähne verschachtelt sind, oder zu eng beisammenstehen. Eine Notwendige und unter Umständen kostspielige kieferorthopädische Behandlung ist meist die Konsequenz.

Die Phase in der Kinder Milchzähne haben, ist zudem ein sehr wichtiger Zeitpunkt der Sprachentwicklung. Entstehen Zahnlücken kann dies dazu führen, dass die Aussprache beeinträchtigt wird. Dies kann zu Lispeln oder einer verwaschenden Aussprache führen.

Wenn eine Karies an einem Milchzahn nicht behandelt wird und sich ausbreiten kann, besteht die Gefahr, dass der Zahnkeim des bleibenden Zahns geschädigt wird. Eine Missbildung des Zahns könnte eine Folge dessen sein. Gleichzeitig besteht durch die Karies die Gefahr, dass sich Bakterien oder Pilze am Knochen festsetzen und somit in den Organismus des Kindes gelangen.

So entsteht Karies

Karies ist eine durch den Stoffwechsel von Bakterien verursachte Erkrankung der Zähne. Sie entsteht, wenn am Zahn von den im Zahnbelag enthaltenen Bakterien über längere Zeit Zucker aus der Nahrung in Säure umgewandelt wird. Kinder sollten daher nicht an süße Getränke und Süßigkeiten gewöhnt werden. Eine kleine Nascherei zwischendurch ist unbedenklich, wenn auf eine sorgfältige Reinigung der Zähne geachtet wird. Auch wenn sich Kinder schon eigenständig die Zähne putzen können, sollten Eltern zwingend darauf achten, dass die Zähne gründlich geputzt



Dr. Hartmut Bongartz MSc MSc

Foto: Praxis

sind. Kleinkindern sollte mit Hilfe von Spielen oder auch bunten Zahnbürsten Spaß am Zähneputzen vermittelt werden.

Neben dem überhöhten Konsum von Zucker können auch andere Faktoren schädlich für Kinderzähne sein. Oft machen Kindern Zahnfehlstellungen zu schaffen. Diese haben ihren Ursprung nicht selten darin, dass Kleinkinder zu lange und ständig am Fläschchen oder dem Schnuller genuckelt haben. Diese Gewohnheiten können langfristig negative Konsequenzen haben, die ebenfalls eine lange und aufwendige kieferorthopädische Behandlung erfordern.

Prävention ist entscheidend

Um diesen Szenarien entgegenzuwirken ist eine gute Zahnpflege ist das A und O! Dazu gehört nicht nur das richtige und regelmäßige Putzen der Zähne, sondern auch die Nutzung von Zahnseide, sowie zyklische Kontrollbesuchen beim Zahnarzt. Um rasch negative Entwicklungen der Zahngesundheit erkennen zu können, sollten Kinder möglichst früh an den Besuch beim Zahnarzt herangeführt werden. Somit kann sichergestellt werden, dass sich Kinder an den Behandlungsstuhl und die Umgebung gewöhnen und dass zahnärztliche Untersuchungen möglichst reibungslos verlaufen.



Praxis für Zahnheilkunde & Implantologie Dr. Hartmut Bongartz MSc MSc & Kollegen

Krahnendonk 7 | 41066 Mönchengladbach | Tel. 0 21 61 - 66 63 60 | E-Mail: info@zahnarzt-dr Bongartz.de
Sprechzeiten: Mo.-Do. 8-19 Uhr, Fr. 8-15:30 Uhr und nach Vereinbarung | www.zahnarzt-dr Bongartz.de

MEDIZIN + CO

Das Gesundheitsmagazin für Mönchengladbach



Alle drei Monate
gedruckt, im Web und
als Digitalausgabe



www.medizin-und-co.de



Das erfolgreiche Ärzteteam um den Chefarzt der Klinik für Urologie, Prof. Dr. med. Herbert Sperling, mit der Urkunde zur Auszeichnung das EBU

Kliniken Maria Hilf
Mönchengladbach

Klinik für Urologie
Kliniken Maria Hilf
Viersener Straße 450
41063 Mönchengladbach
Tel.: 02161 - 23 01
www.mariahilf.de



INTERNATIONALE AUSZEICHNUNG FÜR DIE UROLOGEN DER KLINIKEN MARIA HILF

Das „European Board Of Urology“, kurz „EBU“ ist die seit über 30 Jahre etablierte Instanz, welche sich um den Know-how-Transfer und die Formulierung, die Einrichtung und die Überprüfung von Diagnose- und Therapie - Standards auf Basis der jeweils jüngsten wissenschaftlichen Kenntnisse in der urologischen Medizin kümmert.

Im Bemühen um die best-mögliche Versorgung der urologischen Patienten schließen sich hier 32 Länder zusammen. In einem aufwändigen Prüfverfahren, in welchem das gesamte Spektrum erfolgreich durchgeführter, urologischer Diagnosen und Therapien nachgewiesen werden muss, einschließlich aller operativer und nicht-operativer Verfahren, bewerben sich die Kliniken um die europäische Auszeichnung zum „**Certifies Residency Training Programm**“. Um als zertifiziertes Trainings- und Ausbildungszentrum anerkannt zu werden, bedarf es des Weiteren einer entsprechenden Ausstattung. Modernste Bild-

gebungsverfahren sowie Nuklearmedizin sind ebenso wichtig wie Kooperationen mit Kollegen, die Durchführung von Tumor-Boards und ein Rotationschema für Assistenzärzt:innene. Ziel dieses Schema ist die intensive und breite Schulung der angehenden Ärzt:innen, bevor zu einem einzigen Datum in ganz Europa gleichzeitig die Prüfungen des ärztlichen Nachwuchses erfolgen.

Den Titel, ein solches europäisches Ausbildungszentrum zu sein, tragen deutschlandweit nur 21 von insgesamt 509 urologischen Fachabteilungen (Angabe lt. Statistischem Bundesamt).

Prof. Dr. med. Herbert Sperling und sein Team nahmen diese, für nun 5 Jahre gültige Auszeichnung seitens des EBU mit Stolz auf das Erreichte entgegen, bestätigt diese doch die, in weitem überregionalen Umkreis hier einzigartig hohe Qualität der medizinischen Behandlung.



Job-Info
+
Bewerber*innen
für
Gesundheits- u. Krankenpfleger*in
Kinderkrankenpfleger*in
Altenpfleger*in

Tag der offenen Tür

Freitag, 13. Januar, 10 - 18 Uhr

Wir laden Sie recht herzlich ein zum Tag der offenen Tür in unserer Wohngemeinschaft für pflegebedürftige Kinder und Jugendliche. Besichtigen Sie unsere Wohngemeinschaft in der Hindenburgstraße 306 und auch Jobinteressierte können uns persönlich kennenlernen.

Tel. 0 21 61 - 54 84 76 4 • Mönchengladbach
www.kinderzeit-betreuung.de



GESUNDHEIT AKTUELL
Vortragsreihe
1. Halbjahr 2023

Medizin im Wandel: Update zu modernen Therapiemöglichkeiten in der Neurologie

Mittwoch, 01.02.2023 um 19 Uhr

Der medizinische Fachbereich der Neurologie umfasst Krankheitsbilder des zentralen Nervensystems in Gehirn und Rückenmark sowie des peripheren Nervensystems. Erkrankungen wie **Schlaganfall, Alzheimer, Multiple Sklerose, Parkinson aber auch Migräne oder Schlafstörungen** werden in der Klinik für Neurologie diagnostiziert und behandelt. Welche neuen Möglichkeiten dabei zum Einsatz kommen darüber referiert **Chefarzt Prof. Dr. med. Philipp Albrecht**. Im Anschluß an den Vortrag beantwortet der Experte gerne Ihre Fragen.



Kliniken Maria Hilf, Forum
(Zutritt Seiteneingang Gebäude C)
Viersener Straße 450
41063 Mönchengladbach

Der Eintritt ist frei. Bitte beachten Sie die aktuelle Zutrittsregelung auf mariahilf.de

AKTUELL
**FORTBILDUNGSANGEBOTE
FÜR ÄRZTLICHE KOLLEGEN, IN UND MIT
DEN KLINIKEN MARIA HILF,**

....sorgen gleich zu Jahresbeginn am 14. Januar für eine medizinische Versorgung auf dem neuesten Stand :

Disease Management Programm (DMP)

Alljährliches Fortbildungsangebot von Prof. Dr. Jürgen vom Dahl, Chefarzt der Klinik für Kardiologie, zu den drei großen internistischen Krankheitsbildern Diabetes mellitus, Koronare Herzkrankheiten und COPD/Asthma.

Aktuelle Hämatologie

Schon zum 11. Mal wird in Zusammenarbeit mit den UKs Aachen und Düsseldorf im Haus Erholung unter dem Titel „Aktuelle Hämatologie“ in einem breit angelegten Vortragsspektrum Neuestes aus der Hämatologie von namhaften Medizern der drei Klinik-Partner referiert.

EINSEGNUNGEN

Feierliche Einsegnung der neu- bzw. umgebauten Dialyse- und Palliativstation am 30.11.2022. Die Chefarzte baten die Krankenhausseelsorger Jürgen Schmitz, Burkhard Kroh und Herbert Schimanski um geistlichen Beistand für die Stationen.

FÜR PATIENTEN UND BESUCHER

01.02.2023, 19 Uhr: Besucherveranstaltung des Fördervereins der Kliniken Maria Hilf mit Referat von Prof. Dr. med. Philipp Albrecht, neuer Chefarzt der Klinik für Neurologie, zum Thema „Medizin im Wandel, Update zu modernen Therapiemöglichkeiten in der Neurologie“.

Kliniken Maria Hilf
 Viersener Straße 450
 41063 Mönchengladbach

Zutrittsregelung und Infos:

www.mariahilf.de

VON DEN STÄDTISCHEN KLINIKEN INITIIERT

PROJEKT FÜR KI-BASIERTES ASSISTENZSYSTEM ZUR PRIORISIERUNG IN DER NOTAUFNAHME



Julia Hanke, pflegerische Leitung der Zentralen Notaufnahme und ihr Kollege Johannes besprechen die Versorgung der priorisierten Patienten.

Foto: Kami Albrecht

In der zentralen Notaufnahme muss es schnell gehen. Pfleger:innen, Ärztinnen und Ärzte müssen bei der Notfallversorgung innerhalb von zehn Minuten einschätzen wie dringlich Patientinnen und Patienten behandelt werden müssen. Dies geschieht bereits seit vielen Jahren sehr routiniert im Zuge der sogenannten Triagierung – der Festlegung von Behandlungsprioritäten. Insbesondere auf Grund der häufig sehr hohen Auslastung in den Notaufnahmen kann diese schnelle Ersteinschätzung allerdings auch eine große Belastung sein.

Genau hier setzt das Förderprojekt „KI-basiertes Assistenzsystem für eine zuverlässigere Priorisierung in der Notaufnahme“ (KIBATIN) an, das die Städtischen Kliniken gemeinsam mit den Projektbeteiligten DNC Information Management GmbH, Bcmed GmbH und Deutsches Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz GmbH – Spech and Language Technology Lab ins Leben gerufen haben.

„Wir entwickeln zusammen mit den Projektbeteiligten ein Assistenzsystem, das Daten analysiert, die schon vom Rettungsdienst erhoben wurden. Dem Bundesministerium für Bildung und Forschung sind wir sehr dankbar für diese Chance und die bereitgestellten Mittel“, so Dr. Tobias Strapatsas, Projektverantwortlicher und Chefarzt der zentralen Notaufnahme in den Städtischen Kliniken Mönchengladbach.

Was genau verbirgt sich dahinter? Viele Rettungsdienste dokumentieren heute im Einsatz schon zunehmend digital auf Protokollen. Es gibt jedoch

noch keinen Ansatz, um die erhaltenen Daten in der zumeist kurzen Zeit bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes in der Klinik zu berücksichtigen. „Uns bleibt sehr oft nicht viel Zeit einzuschätzen wie kritisch der Zustand eines Patienten ist. Deshalb befassen wir uns damit wie wir diesen Prozess mithilfe von künstlicher Intelligenz optimieren können“, so Strapatsas weiter.

Der innovative Ansatz liegt in der KI-basierten Erschließung von Daten an der Schnittstelle von Rettungsdienst und Notaufnahme für eine objektivere Triagierung der Notfälle. Eine transparente Darstellung von ausschlaggebenden Faktoren unterstützt eine vertrauensvolle Interaktion des Menschen mit dem KI-System. Das Projekt wird im Rahmen einer Fördermaßnahme des Bundesministeriums für Bildung und Forschung zu Interaktiven Technologien für Gesundheit und Lebensqualität im Rahmen des Förderschwerpunktes „KI-basierte Assistenzsysteme für prozessbegleitende Gesundheitsanwendungen“ gefördert. Das Projektvolumen beträgt 1,30 Mio. € und die Projektlaufzeit ist auf drei Jahre ausgelegt.

Das hybride KI-Assistenzsystem identifiziert relevante Informationen und schlägt eine Priorisierung der Notfälle mit einer nachvollziehbaren Begründung vor. Es setzt sich aus einer auf Expertenwissen basierenden und einer auf Datenanalyse gestützten Komponente zusammen. Erstere bietet eine hohe Präzision und Zuverlässigkeit und wird regelbasiert gesteuert. Der datengetriebene Ansatz erhöht die Abdeckung und sichert die Ergebnisse ab, er wird mittels maschineller Lernverfahren trainiert.



Foto: Caritas

Seit Anfang September arbeitet Arbina Hamma (38) als Wohnbereichsleiterin im Caritaszentrum Giesenkirchen.

ARBINA HAMMA: GLÄUBIGE MUSLIMIN PFLEGT SENIOREN BEI DER CARITAS

An die mal neugierigen, mal verwunderten Blicke hat sich Arbina Hamma längst gewöhnt. Als gläubige Muslimin trägt sie ein Kopftuch. Seit Kurzem arbeitet die Gesundheits- und Krankenpflegerin bei der Caritas.

Als Arbina Hamma die Tür öffnet und ins Zimmer tritt, strahlt Marlene Forstbach sofort über das ganze Gesicht. „Guten Tag mein Liebelein, das ist aber schön, dass du mich besuchst“, ruft sie begeistert. Seit einem halben Jahr lebt die 84-Jährige im Caritaszentrum Giesenkirchen, und zwar auf dem Wohnbereich, den Arbina Hamma seit Anfang September als Bezugsperson für 28 Bewohnerinnen und Bewohner sowie Führungskraft für zwölf Mitarbeitende leitet.

Die Chemie stimmt zwischen den beiden Frauen. Arbina Hamma hört aufmerksam zu, als Marlene Forstbach erzählt, dass sie ein bisschen traurig ist, weil sie keine Angehörigen hat, mit denen sie sich treffen könnte. In der Pflege hat die 38-Jährige spät ihren Wunschberuf gefunden. „Nach der Schule habe ich Friseurin gelernt, geheiratet und eine Familie gegründet“, erzählt sie. Als die heute 14 und 16 Jahre alten Kinder aus dem Gröbsten raus waren, konnte sie nochmal durchstarten, wie sie es beschreibt. 2015 war das. „Ich würde so gerne in der Altenpflege arbeiten“, sagte sie zu ihrem Mann, der aus Ägypten stammt.

Das jedoch gestaltete sich zunächst schwierig. Der Grund: das Kopftuch, das Arbina Hamma seit ihrem 23. Lebensjahr trägt. „Mit 14 habe ich angefangen zu beten, und während meiner zweiten Schwangerschaft habe ich mich für das Kopftuch entschieden“, berichtet die zweifache Mutter, deren Eltern aus dem Kosovo kamen. Sie selbst ist in Mönchengladbach geboren und aufgewachsen. Nach dem Islam muss jede Frau selbst entschei-

den, wie sie ihre Religion leben möchte. Dazu gehört auch der Entschluss, ob Kopftuch oder nicht. Das allerdings wissen hierzulande offenbar nur wenige. „Viele haben das Medienbild: ‚Kopftuch gleich unterdrückt‘“, sagt Arbina Hamma. Bei einer Pflegeeinrichtung bekam sie vor sieben Jahren eine Absage auf ihre Bewerbung um einen Ausbildungsplatz. Man gab ihr zu verstehen, dass sie das Kopftuch bei der Arbeit ablegen müsse. Da musste sie nicht überlegen: „Ich möchte mich für niemanden ändern, denn das bin ich“, sagt Arbina Hamma. Sie machte ihre Ausbildung dann in der Psychiatrischen Klinik des LVR in Viersen und arbeitete jahrelang mit suchtkranken Menschen.

Über ihre jetzige Kollegin Blerina Ahmeti, eine Freundin ihrer Schwester, kam sie zum Caritasverband. Bewerbung, Vorstellungsgespräch, Zusage – alles passierte innerhalb weniger Tage. Etwa 25 der über 800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Caritas in Mönchengladbach sind muslimisch. Das Kopftuch war jedenfalls weder für Birgit Vitz, die Leiterin des Caritaszentrums Giesenkirchen, noch für Caritas-Geschäftsführer Frank Polixa ein Problem. „Herr Polixa hat ganz cool reagiert und gesagt, dass seine Oma früher auch gerne Kopftücher getragen habe“, erzählt Arbina Hamma lächelnd.

Ihre neuen Kolleginnen und Kollegen seien sehr offen gewesen, sagt sie weiter. Und die Bewohner? „Sie waren sehr neugierig, und das fand ich total positiv, weil sich daraus viele Gespräche über Religion entwickelten. Wir waren uns einig, dass es einen Gott gibt und dass es schön ist, dass wir alle glauben“, erklärt die Wohnbereichsleiterin und fügt hinzu: „Ich erfahre hier ganz viel Wertschätzung.“

An ihrem Beruf mag sie besonders, dass sie alte Menschen während ihres letzten Lebensabschnitts

CARITAS PUNKTET MIT FAIREN GEHÄLTERN UND ZUSATZLEISTUNGEN

Als Arbeitgeber punktet die Caritas mit fairen Gehältern nach den Arbeitsvertragsrichtlinien des Deutschen Caritasverbandes und mit attraktiven Zusatzleistungen. Die Caritas-Mitarbeitenden erhalten eine zusätzliche Altersversorgung, und sie können bezahlte „Familienpflegetage“ nehmen, wenn sie sich um einen Angehörigen kümmern müssen.

Wer früher in den Ruhestand gehen oder eine bezahlte „Sabbatzeit“ einlegen möchte, kann das mit einem bezuschussten „Zeitwertkonto“ verwirklichen. Ein besonderer Akzent liegt auf dem Thema Mobilität: Die Caritas-Beschäftigten können ein Fahrrad als „Jobrad“ günstig leasen. Auch das „FirmenTicket“ für öffentliche Verkehrsmittel wird vom Caritasverband bezuschusst.

Ein besonderes Mobilitäts-Angebot macht die Caritas ihren Auszubildenden: Sie können mit dem Azubiticket plus „NRWupgrade“ im ganzen Land mit Bus und Bahn unterwegs sein. Die Caritas übernimmt die Hälfte der monatlichen Kosten. So können die Caritas-Azubis in ganz NRW mobil sein. Gleichzeitig schonen sie durch die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel die Umwelt und tragen aktiv zum Klimaschutz bei.

begleiten kann – wie lange diese Zeit auch immer dauert. „Ich arbeite gerne mit Menschen und sehe in der Altenpflege die Chance, mich weiterzubilden und zu lernen“, so Arbina Hamma, die in ihrer Freizeit oft mit ihrer Familie in der Natur unterwegs ist und viel liest, am liebsten Biografien.

Die 38-Jährige ist ein fröhlicher Mensch. Manchmal allerdings vergeht selbst ihr das Lachen, wenn sie daran denkt, dass manche Menschen zunehmend aggressiv auf sie reagieren. Vor Kurzem übersah sie in ihrem Auto auf einem Supermarkt-Parkplatz einen Fußgänger. Der Mann wich aus, passiert war nichts, aber natürlich hielt sie sofort an, entschuldigte sich und fragte ihn, ob alles in Ordnung sei. Der Passant schlug mit der Faust auf ihr Auto und schrie sie an: „Da musst du vielleicht dein Kopftuch ausziehen, damit du besser siehst“, brüllte er.

„Ich bin eine tapfere Frau, aber da musste ich weinen“, erinnert sich Arbina Hamma. Aber auch solche unangenehmen Erfahrungen steckt sie weg. „Ich bin durch die Religion viel selbstbewusster geworden, viel offener und empathischer“, berichtet sie. Früher seien ihr Äußerlichkeiten wichtig gewesen. Das habe sich geändert. Sie fühlt sich gut mit ihrer Religion und ihrem Kopftuch. „Der Glaube ist mein Schutz im Leben“, sagt sie.

Mehr über die Caritas: www.caritas-mg.de

HINDENBURGER

DIE BESTEN SEITEN VON MÖNCHENGLADBACH & RHEYDT

MEHR MÄRKTE

MEHR FESTE

MEHR KUNST

MEHR KONZERTE

MEHR THEATER

MEHR PARTIES

EINFACH MEHR (ER)LEBEN

termine.hindenburger.de



Foto: © Künstler

1.1.2023 | 20:00 Uhr | Theater MG
**NEUJAHRSKONZERT 2023
DER NIEDERRHEINISCHEN SINFONIKER**

Das „Trio Contemp“ – Tetiana Kozytska, Natalia Geri und Vitalii Kozytskiy – hat viel ukrainische Folklore im Gepäck, die es gemeinsam mit den Niederrheinischen Sinfonikern unter der Leitung von GMD Mihkel Kütson präsentieren wird, so die „Hutsul fantasy“ von Anatoly Dubina und die „Rossiniana“ von Vladimir

Zubitsky, die Melodien von Gioacchino Rossini zitiert. Im zweiten Teil erklingt als kleiner Gruß zum berühmten Wiener Neujahrskonzert eine Mischung an Walzern, Polkas und Quadrillen der Wiener Strauß-Dynastie.

www.theater-kr-mg.de/niederrheinische-sinfoniker/



Foto: © Matthias Stutte

14.1.2023 | 19:30 Uhr | Theater MG
NATHAN DER WEISE (PREMIERE)

Jerusalem während der Kreuzzüge im 12. Jahrhundert. Zurzeit herrscht Waffenruhe zwischen den verfeindeten Moslems und Christen. Als der jüdische Kaufmann Nathan von einer Reise zurückkehrt, findet er sein Haus in Trümmern. Nur knapp ist seine Tochter Recha dem Tod entronnen, denn ein christlicher Tempelritter hat sie aus den Flammen gerettet. Über ihre Glaubensgrenzen hinweg entwickelt sich zwischen den beiden eine wechselvolle Liebesgeschichte. Mit „Nathan der Weise“ ruft Gotthold Ephraim Lessing zum interreligiösen Dialog auf. Ein Theater-Klassiker, mit Joachim Henschke in der Titelrolle.

www.theater-kr-mg.de



Foto: © Peter von Wienhardt

20.1.2023 | 20:00 Uhr | Schloss Rheydt (Rittersaal)
**3. SCHLOSSKONZERT 2022/2023 –
ELISABETH FÜRNISS UND EYAL EIN-HABAR**

Nachdem die amerikanisch-jüdische Cellistin Elisabeth Fürniss eine vielversprechende Laufbahn eingeschlagen hatte, spielt sie heute nur noch Konzerte, die für sie eine persönliche Bedeutung haben. So initiierte sie viele Projekte und animierte eine Vielzahl von Komponisten, Werke für sie zu schreiben.

Der in Israel geborene Flötist und Dirigent Eyal Ein-Habar war erster Soloflötist des Israel Philharmonie Orchestra, bevor er Leiter des Orchestralen Trainingsprogramms der Buchmann-Mehta School of Music sowie Künstlerischer Leiter des Classica Orchestra Rehovot und des Israel Flute Choir wurde.

www.mgmg.de



Foto: © Voila Konzerte

22.1.2023 | 19:30 Uhr | KUNSTWERK – das rote Krokodil –
**WINTERMUSIK IM KUNSTWERK –
SONGPOETEN 2.0**

CHRIS singt und liebt deutsche Songpoeten. Die Musikerin Chris Schmitt präsentiert sich im Kunstwerk ausschließlich mit deutschsprachigen Songperlen. Von Klassikern wie Rio Reiser, Udo Lindenberg oder Herbert Grönemeyer, über aktuelle Songpoeten wie z. B. Johannes Oerding oder Bosse, bis hin zum einzigartigen Udo Jürgens. „Ich erfülle mir damit einen Traum. Ich liebe diese Lieder und es ist mir ein Bedürfnis diese Leidenschaft mit den Leuten teilen.“ sagt sie selbst. Chris singt mit viel Seele und man darf sich darüber hinaus auch über das ein oder andere Anekdotchen zwischen den Liedern freuen.

www.kunstwerk-krokodil.de

SO 1

DEZEMBER

14:30-17:30 | Geschäftsstelle
des BDH-Kreisverbands MG |
Gelderner Str. 30

KONZERTE

» Neujahrskonzert 2023 der Niederrheinischen Sinfoniker
Ukrainische Folklore mit dem Trio Contemp und Werke der Wiener Strauß-Dynastie.
20:00 | Theater MG

MO 2

DEZEMBER

SPORT

» Hallenfußball-Stadtmeisterschaft – Vorrunde Senioren
Bei der 38. Auflage der Hallenfußball-Stadtmeisterschaft spielen 29 Männermannschaften den Titel aus.
19:00 | Jahnhalle

DI 3

DEZEMBER

VORTRAG / LESUNG

» Leben in Deutschland – Arbeiten in den Niederlanden: Vortrag und Vermittlungsvorschläge im BiZ
Kostenloser Vortrag mit anschließenden Einzelgesprächen.
Anmeldung: nicht erforderlich!
10:00-12:00 | Berufsinformationszentrum (BiZ)

SPORT

» Hallenfußball-Stadtmeisterschaft – Vorrunde Senioren
Bei der 38. Auflage der Hallenfußball-Stadtmeisterschaft spielen 29 Männermannschaften den Titel aus.
19:00 | Jahnhalle

KIDS / JUGENDLICHE

» Erinnern für morgen – Eine Spurensuche bei Borussia Mönchengladbach
Workshop im Rahmen der Sonderausstellung „Verantwortung in Fußballschuhen“ für Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren.
11:00-16:00 | Fohlenwelt

MI 4

DEZEMBER

SCHAUSPIEL / BÜHNE

» Schwanensee
Ballett in zwei Akten von Pjotr Iljitsch Tschaikowski mit dem Ukrainian Ballet Theater „Premiera“.
19:00 | Kaiser-Friedrich-Halle

SONSTIGES

» BDH-Sozialrechtsberatung (jeden Mittwoch)
Anmeldungen bitte vorab unter Tel. 02166 217810 oder info@bdh-moenchengladbach.de

» BIS-Kino – Victoria
Deutschland 2015, Regie: Sebastian Schipper, 135 Min., FSK 12.
20:00 | BIS-Zentrum

DO 5

DEZEMBER

SPORT

» Hallenfußball-Stadtmeisterschaft – Zwischenrunde Senioren
Bei der 38. Auflage der Hallenfußball-Stadtmeisterschaft spielen 29 Männermannschaften den Titel aus.
18:00 | Jahnhalle

SONSTIGES

» Meisterkurs Blechblasinstrumente mit Prof. Jeroen Berwaerts
Fortbildung für Instrumentallehrer*innen der Blechblasinstrumente.
14:00-18:30 | Musikschule

» Sprechstunde im BiZ – Komm ins Team Polizei!
Voraussetzungen, Bewerbungsmodalitäten, Auswahlverfahren, Verdienst- und Aufstiegschancen, Studium und alltäglicher Dienst. Anmeldung: nicht erforderlich!
15:00-16:30 | Berufsinformationszentrum (BiZ)

» Plotter-Führerschein
Umgang mit dem Plotter Brother ScanNCut. Teilnahme (ab 12 Jahren) kostenlos! Anmeldungen per E-Mail an makerspace@moenchengladbach.de
15:00-17:00 | Pop-Up-Bib im Vitus Center (MakerSpace)

» onLeihe-Sprechstunde
Für den ersten Einstieg oder konkrete Fragen zur onLeihe. Anmeldung per E-Mail an service-bibliothek@moenchengladbach.de oder Tel. 02161 256345.
17:00 | Pop-Up-Bib im Vitus Center

FR 6

DEZEMBER

SPORT

» Hallenfußball-Stadtmeisterschaft – Endrunde Frauen
Bei der 38. Auflage der Hallenfußball-Stadtmeisterschaft spielen 8 Frauenmannschaften den Titel aus.
18:00 | Jahnhalle

KIDS / JUGENDLICHE

» Erinnern für morgen – Eine Spurensuche bei Borussia Mönchengladbach
Workshop im Rahmen der Sonderausstellung „Verantwortung in Fußballschuhen“ für Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren.
11:00-16:00 | Fohlenwelt

SONSTIGES

» Meisterkurs Blechblasinstrumente mit Prof. Jeroen Berwaerts
Trompetenworkshop mit Prof. Berwaerts, Konstantin Döben und Martin Schädlich und Instrumentenausstellung namhafter Hersteller.
9:00-18:00 | Musikschule

» Karneval – Mitsingabend KG
Schöpp op
20:00 | TiG

SA 7

DEZEMBER

SCHAUSPIEL / BÜHNE

» der herzerfresser
Von Ferdinand Schmalz
19:30 | Theater MG

» Manoka Express (Uraufführung)
Neues Stück von Martin Ambar in der Reihe „Aureuropäisches Theater“. Stückeinführung um 19:15 Uhr.
20:00 | Theater MG (Studio)

» Obacht – Frisch gestrichen!
Comedy mit Oliver „Olli“ Gimber.
20:00 | TiG

KONZERTE

» Musik zur Marktzeit – Neujahrskonzert
Jazzveteran Walter Maaßen mit seiner neuen Borderland Jazzband. Eintritt frei! Spende erbeten.
12:00 | City-Kirche Alter Markt

SPORT

» Hallenfußball-Stadtmeisterschaft – Endrunde Senioren
Bei der 38. Auflage der Hallenfußball-Stadtmeisterschaft spielen 29 Männermannschaften den Titel aus.
16:00 | Jahnhalle

FESTE / MÄRKTE

» Trödelmarkt
6:00-14:00 | Parkplatz SMS Businesspark | Blumenberger Str.

SONSTIGES

» Meisterkurs Blechblasinstrumente mit Prof. Jeroen Berwaerts
Kammermusikworkshop für Ensembles und Jugend-musiziert-Teilnehmer*innen.
9:00-17:00 | Musikschule

SO 8

DEZEMBER

SCHAUSPIEL / BÜHNE

» THEATER EXTRA – Matinee zu „Nathan der Weise“
Dramatisches Gedicht von Gotthold Ephraim Lessing.
11:15 | Theater MG (Theaterbar)

» Sunset Boulevard
Musical von Andrew Lloyd
Webber.
19:30 | Theater MG

KONZERTE

» Konzertmatinee – Abschlusskonzert des Blechbläsermeisterkurses
Der Ausnahmetrompeter Prof. Jeroen Berwaerts steht als Solist und gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern der Musikschule auf der Bühne.
11:00 | Musikschule (Carl-Orff-Saal)

SONSTIGES

» Erster Sonntag – Führungen und Offene Malklasse
Stündlich Führungen und Kunstgespräche zu den aktuellen Ausstellungen. Für Kinder und Jugendliche von 5 bis 12 ist die Malklasse geöffnet. Eintritt frei!
11:00-18:00 | Museum Abteiberg

» Karneval – Biwak KG Mennrather Sankhase
12:11-17:00 | Schulzentrum Rheindahlen

» Eröffnung der Ausstellung „Lichtblicke“ (8.1.-12.3.2023)
Die Künstlerin Dagmar Reichel und die Kunstvermittlerin Sigrid Blumen-Radermacher haben während der Corona-Pandemie das Projekt Lichtblicke entwickelt: 100 Bilder im Format 11 x 11 cm und 100 Texte auf demselben Format.
17:00 | Kunstfenster Rheydt

MO 9

DEZEMBER

SONSTIGES

» VHS-Programmkinno – Zeiten des Umbruchs
USA 2022, 115 Min., FSK 12.
Anne Hathaway, Jeremy Strong, Banks Repeta in einem Film von James Gray.
20:00 | Comet-Cine-Center

DI 10

DEZEMBER

VORTRAG / LESUNG

» Wasserstoff-Technologie
Vortrag des Wissenschaftlichen Vereins. Referent: Dr. Ludwig Jörissen.
19:00-21:00 | Haus Erholung
www.wissenschaftlicherverein.de

MI 11

DEZEMBER

SCHAUSPIEL / BÜHNE

» Kim kommt!
Comedy mit Ill-Young Kim.
20:00 | TiG

KONZERTE

» Kütsons Happy Hour – 3. Konzert
60 Minuten Highlights aus Barock, Klassik und Romantik inklusive Begrüßungsgetränk.
Dirigent: GMD Mihkel Kütson.
18:30-19:30 | Theater MG (Konzertsaal)

VORTRAG / LESUNG

» LesARTen
Schreibkreative aller Altersgruppen haben hier die Chance, selbstverfasste Texte einem aufmerksamen Zuhörerkreis zu präsentieren. Eintritt frei!
20:00 | BIS-Zentrum

SONSTIGES

» BDH-Sozialrechtsberatung (jeden Mittwoch)
Anmeldungen bitte vorab unter Tel. 02166 217810 oder info@bdh-moenchengladbach.de
14:30-17:30 | Geschäftsstelle des BDH-Kreisverbands MG | Gelderner Str. 30

» Forum Kultur – Der Parthenon in Athen und die Neue Nationalgalerie in Berlin
Referent: Thomas Brandt. Information und Anmeldung: www.vhs-mg.de, Tel. 02161 25-6400.
19:00-20:30 | VHS MG

DO 12

DEZEMBER

SCHAUSPIEL / BÜHNE

» Bülent Ceylan – Luschtobjekt
Bülent Ceylan macht sich in seinem elften Live-Programm nicht nur selbst zum Luschtobjekt, er macht sich auch über Luschtobjekte lustig.
20:30 | Red Box

KONZERTE

» Vorbereitungskonzerte „Jugend musiziert“
Fortgeschrittene Kinder und Jugendliche musizieren. Eintritt frei!
17:00 + 19:00 | Musikschule (Carl-Orff-Saal)

SONSTIGES

» Sprechstunde im BiZ – Karriere bei der Bundeswehr
Möglichkeiten für Jugendliche und junge Erwachsene im Bereich Ausbildung und Studium.
Anmeldung: nicht erforderlich!
15:00-16:30 | Berufsinformationszentrum (BiZ)

» Deutsch-israelische Fußballfreundschaft – Talk- und Diskussionsabend
Rahmenprogramm zur Sonderausstellung „Verantwortung in Fußballschuhen“ mit Prof. Manfred Lämmer, Fußballkommentator und Buch-Autor Robby Hunke und Dr. Leah Floh, Vorsitzende der Jüdischen Gemeinde Mönchengladbach.
Anmeldung per E-Mail: fohlenwelt@borussia.de
18:00 | Fohlenwelt

FR 13

DEZEMBER

KONZERTE

» Zeughauskonzerte Neuss – THE VOICE: Literatur und Musik
Das Minguet Quartett spielt Werke von Gustav Mahler, Clara Schumann und Robert Schumann.
Christian Brückner liest Texte u. a. von Friedrich Hölderlin, Adalbert Stifter und Rainer Maria Rilke.
20:00 | Zeughaus Neuss

KIDS / JUGENDLICHE

» Karneval – Jugend-Karnevalsparty KG Mennrather Sankhase
17:11 | Schulzentrum Rheindahlen

SA 14

DEZEMBER

SCHAUSPIEL / BÜHNE

» Nathan der Weise (Premiere)
Dramatisches Gedicht von Gotthold Ephraim Lessing.
Anschließend öffentliche Premierenfeier.
19:30 | Theater MG

KONZERTE

» Die Orgel tanzt – Walzer, Tango, Boogie und Co.
Humorvolles Orgel-Neujahrskonzert mit 4 Händen und Füßen, bei dem die Pfeifen tanzen. Das Orgel-Duo Iris und Carsten Lenz spielt originale Tanzmusik für Orgel von 1500 bis heute. Eintritt frei!
18:30 | Klosterkirche Neuwerk

» YJUNA
Emotionaler Elektropop für Soundverliebte und Tanzfreudige.
19:30 | BIS-Zentrum

SPORT

» Handball – Oberliga Männer BMG – HSG Hiesfeld/Aldenrade
19:15 | Jahnhalle

» Handball – Oberliga Männer TV Geistenbeck – Mettmann-Sport
19:30 | Sporthalle Mülfort

FESTE / MÄRKTE

» Trödelmarkt
6:00-14:00 | Parkplatz SMS Businesspark | Blumenberger Str.

KIDS / JUGENDLICHE

» Theaterspatzen: Segel auf, Anker los! – Mit dem „Fliegenden Holländer“ auf hoher See
Workshop für Kinder von 6 bis 12 Jahren mit Mezzosopranistin Susanne Seefing.
10:00-13:00 | Theater MG (Studio)

SONSTIGES

» Vernissage der Ausstellung „Maria-Elisabeth Palmen-Kind und Beate Palmen – Bewegung im Raum“ (14.1.-23.3.2023)
Acrylmalerie-Ausstellung.
14:00 | BIS-Zentrum

» Karneval – Biwak KG Wanloer Ströpp
14:00 | Mehrzweckhalle Wanlo

» Karneval – Damensitzung KG Mennrather Sankhase
17:30 | Schulzentrum Rheindahlen

» Biertasting im Bunker
Güdderath
Tasting mit Biersommelière Gracia Sacher. Reservierung: info@bernhardpetz.de oder 02166 912485.
18:00-20:00 | Bunker Güdderath

» Met Opera 22/23 – Umberto Giordano: Fedora
Live-Übertragung aus der Metropolitan Opera in New York. 160 Minuten. Gesungen in Italienisch mit deutschen Untertiteln.
19:00 | Haus Zoar

» Karneval – General-Appell der Prinzengarde
19:30 | Kaiser-Friedrich-Halle

» Karneval – Funkenparty KG Schöpp-op
19:30 | Mehrzweckhalle MG-Eicken

SO 15

DEZEMBER

SCHAUSPIEL / BÜHNE

» Der fliegende Holländer
Romantische Oper von Richard Wagner. Mit Audiodeskription für Blinde und Sehbehinderte.
Mehr Informationen: www.theater-kr-mg.de/audiodeskription/
18:00 | Theater MG

KONZERTE

» Vorbereitungskonzert „Jugend musiziert“
Fortgeschrittene Kinder und Jugendliche musizieren. Eintritt frei!
16:00 | Ev. Friedenskirche

» Orgelmusik trifft Literatur: „La Nativité du Seigneur“ – zwei Künste im Dialog
Olivier Messiaen: „La Nativité du Seigneur“ – Die Geburt des Herrn sowie Texte zur „Menschwerdung“. Reinhold Richter (Orgel) und Ronny Tomiska (Rezitation). Eintritt frei!
17:00 | Pfarrkirche St. Helena

KIDS / JUGENDLICHE

» Karneval – Kindersitzung KG Mennrather Sankhase
13:11-17:00 | Schulzentrum Rheindahlen

SONSTIGES

» Karneval – Frühschoppen KG de Leckere Jecke
12:11 | Gasthof Loers | Mürrigerstr. 17

DI 17

DEZEMBER

KONZERTE

» Vorbereitungskonzert „Jugend musiziert“
Fortgeschrittene Kinder und Jugendliche musizieren. Eintritt frei!
19:00 | Musikschule

VORTRAG / LESUNG

» Literatur-Treff in der Bücherei Lürrip (Hobby-)Autoren*innen lesen eigene Texte vor: Kurzgeschichten, Kurzprosa, Romankapitel.
Anmeldung unter Tel. 0157 53587420.
18:00-20:00 | KÖB – Kath. Öffentliche Bücherei (im Pfarrheim Neusser Str. 220)

SONSTIGES

» Karneval – Jubiläumssitzung 8 x 11 Jahre Große Rheydter Prinzengarde
20:11 | Theater MG

MI 18

DEZEMBER

SCHAUSPIEL / BÜHNE

» Sunset Boulevard
Musical von Andrew Lloyd Webber.
19:30 | Theater MG

VORTRAG / LESUNG

» Strategisches Social Media Marketing
Kostenloser Livestream per Zoom. Die Zugangsdaten werden nach Anmeldung zugeschickt. Information und Anmeldung: www.vhs-mg.de, Tel. 02161 25-6400.
9:00-12:00 | ONLINE

SONSTIGES

» BDH-Sozialrechtsberatung (jeden Mittwoch)
Anmeldungen bitte vorab unter Tel. 02166 217810 oder info@bdh-moenchengladbach.de
14:30-17:30 | Geschäftsstelle des BDH-Kreisverbands MG | Gelderner Str. 30

» BIS-Kino – 45 Years
Großbritannien 2015, Regie: Andrew Haigh, 92 Min., FSK 12.
20:00 | BIS-Zentrum

DO 19

DEZEMBER

SCHAUSPIEL / BÜHNE

» Nathan der Weise
Dramatisches Gedicht von Gotthold Ephraim Lessing.
19:30 | Theater MG

» Internationale Tanzwochen Neuss 2022/23: Scapino Ballet Rotterdam – Casablanca
Die niederländische Tanzcompa-

ny Scapino Ballet Rotterdam bewegt sich mit „Casablanca“ auf den Spuren des gleichnamigen Hollywood-Klassikers.
20:00 | Stadthalle Neuss
www.tanzwochen.de

» In voller Länge
Jonas Greiner, der größte Kabarettist Deutschlands.
20:00 | TiG

KONZERTE

» Vorbereitungskonzerte „Jugend musiziert“
Fortgeschrittene Kinder und Jugendliche musizieren. Eintritt frei!
17:00 + 19:00 | Musikschule (Carl-Orff-Saal)

» WinterMusik im Kunstwerk – Flying Circus
Michael Dorp (voc), Michael Rick (git.), Rüdiger Blömer (keys, vl), Roger Weitz (bs) und Ande Roderigo bringen dem Publikum neben zahlreichen Eigenkompositionen auch diverse ihrer Einflüsse zwischen Led Zeppelin, Deep Purple, Pink Floyd und Peter Gabriel-Ära-Gene- nesis nahe.
20:00 | KUNSTWERK – das rote Krokodil

» YES WE JAM!
Impro Live Concert.
20:30 | Messajero

SONSTIGES

» onLeihe-Sprechstunde
Für den ersten Einstieg oder konkrete Fragen zur onLeihe. Anmeldung per E-Mail an service-bibliothek@moenchengladbach.de oder Tel. 02161 256345.
17:00 | Pop-Up-Bib im Vitus Center

» Royal Opera House 22/23 – Bittersüße Schokolade
Live-Übertragung aus dem Royal Opera House in London. 190 Min. FSK 6.
20:15 | Haus Zoar

FR 20

DEZEMBER

SCHAUSPIEL / BÜHNE

» Sunset Boulevard
Musical von Andrew Lloyd Webber.
19:30 | Theater MG

» Die Würde des Menschen
Kabarett mit Ingo Borchers.
20:00 | TiG

KONZERTE

» WinterMusik im Kunstwerk – Albie Donnelly's Supercharge
Let the good times roll again – SUPERCHARGE is back in town!
20:00 | KUNSTWERK – das rote Krokodil

» 3. Schlosskonzert 2022/2023 – Elisabeth Fürniss und Eyal Ein-Habar
Elisabeth Fürniss (Violoncello) und Eyal Ein-Habar (Flöte) spielen Werke von Joseph Haydn, Ludwig van Beethoven, Heitor Villa-Lobos, Nikolai Kapustin,

Josquin Desprez, Georg Philipp Telemann und Johan Halvorsen.
20:00 | Schloss Rheydt

PARTY

» Tonspuren
Party-Serie von und mit DJ.rocka
21:00 | Messajero

SONSTIGES

» Eröffnung der Ausstellung
„Lukas Köllner – L'éclair de chat“
(201.-29.12.2023)
Lukas Köllner zeigt in seiner
ersten Einzelausstellung seine
jüngsten Werke.
19:00 | Galerie im Atelierhaus E71

SA 21

DEZEMBER

SCHAUSPIEL / BÜHNE

» Nathan der Weise
Dramatisches Gedicht von Gott-
hold Ephraim Lessing.
19:30 | Theater MG

» Kann man davon leben???
Fun meets Magic – das gilt
auch für Marc Weides neues
Programm.
20:00 | TiG

KONZERTE

» Weltklassik am Klavier – Früh-
ling, Freuden und Walzer!
Luiza Borac spielt Werke von
Frédéric Chopin, Franz Liszt,
Maurice Ravel und Edward
Grieg.
17:00 | KunstSignal – Alter Bahn-
hof Geneicken

» WinterMusik im Kunstwerk
– Graceland. The Simon &
Garfunkel Tribute
Unsterbliche Songs mit Gänse-
hautmomenten von Paul Simon
& Art Garfunkel.
20:00 | KUNSTWERK – das rote
Krokodil

» Plexiphones
Erstmals seit 2019 spielen die
„Plexiphones“ aus Mönchen-
gladbach wieder live im Mess-
ajero. Einlass: 20:00 Uhr.
20:30 | Messajero

SPORT

» Hallenhockey – 2. Bundesliga
West Männer
Gladbacher HTC – Club Raffel-
berg/Bonner THV
13:00 | GHCT SportsDome

» Handball – Oberliga Männer
Borussia Mönchengladbach –
LTV Wuppertal
18:40 | Jahnhalle

» Handball – Oberliga Männer
TV Geistenbeck – Handball
Oppum
19:30 | Sporthalle Mülfort

FESTE / MÄRKTE

» Trödelmarkt
6:00-14:00 | Parkplatz SMS Busi-
nesspark | Blumenberger Str.

SONSTIGES

» Schnuppersamstag – Aquarell-
Malerei
Für Anfänger, Wiedereinsteiger
und Fortgeschrittene, die sich
kreativ mit Aquarell-Malerei aus-
drücken möchten. Information
und Anmeldung: www.vhs-mg.de,
Tel. 02161 25-6400.
10:00-13:00 | VHS MG

» Achtsames Schreiben –
Schreibwerkstatt mit Tiefgang
Das Schreiben hat ein enormes
Potenzial, eigene Bedürfnisse zu
erkennen, mehr Gelassenheit im
Alltag zu entwickeln und Acht-
samkeit zu üben. Besondere
Schreiberfahrung ist dabei keine
Voraussetzung. Information und
Anmeldung: www.vhs-mg.de,
Tel. 02161 25-6400.
11:00-15:00 | VHS MG

» Karneval – Biwak in Gelb und
Blau KG Gelb-Blau Funken
16:30 | Mehrzweckhalle MG-Ei-
cken

» Whisky Tasting – Perfect
Pairings
Das Tasting eignet sich in
gleicher Weise für Whisky-„Neu-
linge“, erfahrene Whisky-Liebhaber
und/oder für Wiederholungsges-
tatter. Mindestalter 18 Jahre!
18:00-22:00 | Kult+Genuss

» Eröffnung der Ausstellung
„Thee“ (21.-12.2.2023)
In der Ausstellung Thee präsen-
tiert der Künstler Deniz Saridas
eine neue Videoarbeit, die auf die
Fragilität des Körpers auf
Scootern verweist. Begrüßung:
Wilko Austermann.
19:21 | MMIII Kunstverein e. V.

» Karneval – Große Kreuzherren-
sitzung KG Kreuzherren
19:11 | Adolf-Kempken-Halle

SO 22

DEZEMBER

KONZERTE

» Vorbereitungskonzert „Jugend
musiziert“
Fortgeschrittene Kinder und Ju-
gendliche musizieren. Eintritt frei!
16:00 | Ev. Friedenskirche

» WinterMusik im Kunstwerk –
Songpoeten 2.0
CHRIS singt und liebt deutsche
Songpoeten.
19:30 | KUNSTWERK – das rote
Krokodil

SPORT

» Trabrennen
13:00 | Trabrennbahn

» Fußball – Bundesliga
Borussia Mönchengladbach –
Bayer Leverkusen
17:30 | Borussia-Park

FESTE / MÄRKTE

» Mädchen Klamotte – Der
Mädelsflohmarkt
Vintage-Schätze, Second-Hand-
Klamotten, Designware,
Schuhe, Schmuck, Accessoires
11:00-16:00 | Red Box
www.maedchenklamotte.de

KIDS / JUGENDLICHE

» 3. Kinderkonzert 2022/2023 –
Herrn Engels Orchesterbauplan
Werke von Wolfgang Amadeus
Mozart, Ludwig van Beethoven
u. a. Mit Paula Emmrich als
Konzertkoblod Kiko. Dirigent der
Niederrheinischen Sinfoniker:
Sebastian Engel.
11:00 | Theater MG

» Karneval – Kinderbiwak KG
Schwarz-Gold Odenkirchen
11:11 | Burggrafenhalle

SONSTIGES

» Workshop Yin Yoga und Klang
Im Schnupperkurs Yin Yoga
erfahren Sie das sanfte Hinein-
gleiten in die Asanas (Körper-
übungen), so dass die Faszien,
Muskeln und Organe eine tiefe
Entspannung erfahren. Informa-
tion und Anmeldung: www.vhs-mg.de,
Tel. 02161 25-6400.
12:00-14:15 | VHS MG

» THEATER EXTRA – Kostüm-
verkauf
Kleider, Hüte, Accessoires –
nicht nur für Karneval! Zum
Verkauf steht wieder eine bunte
Mischung aus allen Sparten des
Theaters. Eintritt frei!
13:00-17:00 | Theater MG

MO 23

DEZEMBER

KIDS / JUGENDLICHE

» 2. Krabbelkonzert – Winter-
klänge
Für Kinder von 0 bis 2 Jahren.
10:30 | Theater MG (Studio)

DI 24

DEZEMBER

SCHAUSPIEL / BÜHNE

» Nathan der Weise
Dramatisches Gedicht von Gott-
hold Ephraim Lessing.
19:30 | Theater MG

KONZERTE

» Vorbereitungskonzert „Jugend
musiziert“
Fortgeschrittene Kinder und Ju-
gendliche musizieren. Eintritt frei!
19:00 | Musikschule

VORTRAG / LESUNG

» Die Stiftung Preußischer Kul-
turbesitz und die Neugestaltung
der Kulturmetropole Berlin
Vortrag des Wissenschaftlichen
Vereins. Referent: Prof. Dr.
Hermann Parzinger.
19:00-21:00 | Haus Erholung
www.wissenschaftlicherverein.de

MI 25

DEZEMBER

VORTRAG / LESUNG

» Vom Lateinischen zu den
romanischen Sprachen

Kostenloser Livestream per
Zoom. Die Zugangsdaten
werden nach Anmeldung (bis
Dienstag, 17.1.) zugeschickt.
Information und Anmeldung:
www.vhs-mg.de, Tel. 02161
25-6400.
19:30-21:00 | ONLINE

KIDS / JUGENDLICHE

» Barber's Puppentheater für
Kinder
15:00 | Kaiser-Friedrich-Halle

SONSTIGES

» BDH-Sozialrechtsberatung
(jeden Mittwoch)
Anmeldungen bitte vorab unter
Tel. 02166 271810 oder info@bdh-moenchengladbach.de
14:30-17:30 | Geschäftsstelle
des BDH-Kreisverbands MG |
Gelderner Str. 30

DO 26

DEZEMBER

KONZERTE

» Vorbereitungskonzert
„Jugend musiziert“
Fortgeschrittene Kinder und
Jugendliche musizieren. Eintritt
frei!
17:00 + 19:00 | Musikschule
(Carl-Orff-Saal)

» 3. Meisterkonzert 2022/2023 –
Franziska Hölischer & Friends
Franziska Hölischer (Violine),
Pauline Sachse (Viola), Sebasti-
an Klinger (Violoncello), Niek de
Groot (Kontrabass) und Severin
von Eckardstein (Klavier) spielen
Werke von Ralph Vaughan
Williams und Franz Schubert.
20:00 | Kaiser-Friedrich-Halle

SONSTIGES

» Strategisches Facebook &
Instagram Marketing
An einem Tag wird hier in einer
kleinen Gruppe eine Strategie
geplant, die Sie nach dem Kurs
eigenständig weiter verfolgen
können. Information und An-
meldung: www.vhs-mg.de, Tel.
02161 25-6400.
9:00-16:00 | VHS MG

FR 27

DEZEMBER

SCHAUSPIEL / BÜHNE

» Kay Ray Show
Die Kay Ray Show ist anders.
Weil Kay Ray anders ist. Anders
als die allermeisten seiner
Spaßmacherzunft.
20:00 | TiG

SONSTIGES

» Karneval – Seniorensitzung KG
Poether Pothäepel
15:00 | Gasthof Loers | Müri-
gerstr. 17

» Karneval – Damensitzung KG
Kreuzherren
19:11 | Adolf-Kempken-Halle

» Karneval – Damensitzung KG
Schöpp-op
19:11 | Mehrzweckhalle-Eicken

SA 28

DEZEMBER

SCHAUSPIEL / BÜHNE

» Freizeitagster gibt es nicht!
Comedy mit Nikita Müller.
20:00 | TiG

FESTE / MÄRKTE

» Trödelmarkt
6:00-14:00 | Parkplatz SMS Busi-
nesspark | Blumenberger Str.

SONSTIGES

» Orientierungsworkshop –
Liebe Deinen Job, ändere was
oder kündige!
Was brauchen Sie für die
Teilnahme? Bereitschaft zur
Selbstreflexion, Offenheit
für Perspektivenwechsel und
Veränderung. Information und
Anmeldung: www.vhs-mg.de,
Tel. 02161 25-6400.
9:00-16:00 | VHS MG

» Tuina – Chinesische Massage
Bitte mitbringen: Wasser/
Getränk, Decke/Duschtuch,
Kissen, Knierrolle (optional), be-
queme Kleidung und Massageöl.
Information und Anmeldung:
www.vhs-mg.de, Tel. 02161
25-6400.
10:00-15:30 | VHS MG

» Karneval – Seenixen-Sitzung
KG Wenkbülle
14:11 | Red Box

» Karneval – Damensitzung KG
Rot-Weiß Genhülsen
17:00 | Schulzentrum Rheindahlen

» Gin Tasting
Das Tasting umfasst die Verkos-
tung von 6 verschiedenen Gins
und den Vergleich mehrerer
Tonics. Mindestalter der Teil-
nehmer: 18 Jahre.
19:00-22:00 | Kult+Genuss

» Karneval – Saalsitzung KG
Poether Pothäepel
20:00 | Gasthof Loers

SO 29

DEZEMBER

SCHAUSPIEL / BÜHNE

» THEATER EXTRA – Matinee zu
„(R)Evolution“
Eine Anleitung zum Überleben
im 21. Jahrhundert von Yael
Ronen und Dimitrij Schaad.
11:15 | Theater MG (Theaterbar)

Sie möchten einen Termin melden?

Redaktionsschluss Terminkalender:

15. des Vormonats oder der vorhergehende Werktag.

Bitte senden Sie eine E-Mail mit folgenden Informationen:
Name, Datum und Uhrzeit der Veranstaltung, Veranstalter,
Veranstaltungsort und Adresse sowie Eintrittspreise und
Website der Veranstaltung. Für den Onlinekalender zusätz-
lich einen Beschreibungstext und Bildmaterial / Flyer
an termine@hindenburger.de

» Karneval – Seemöwe-
Sitzung KG Wenckbüelle
19:11 | Red Box

MO 30

DEZEMBER

VORTRAG / LESUNG

» Praxiswissen für Vereinsvorstände
Update mit den wichtigsten aktuellen Urteilen und gesetzlichen Neuregelungen im Vereinsrecht und Gemeinnützigkeitsrecht für das Jahr 2023.
Referent: Jörg Hallmann. Information und Anmeldung: www.vhs-mg.de, Tel. 02161 25-6400. 19:00-20:30 | VHS MG

» Ist Geschichte gestaltbar?
Kostenloser Zoom-Livestream zugeschickt. Information und Anmeldung (bis Sonntag, 29.1.): www.vhs-mg.de, Tel. 02161 25-6400. 19:30-21:00 | ONLINE

KIDS / JUGENDLICHE

» Oles Welt
Schattentheater mit Puppen und Schauspielern für Kinder von 7 bis 10 Jahren.
9:00 + 11:00 | BIS-Zentrum

SONSTIGES

» EDV to go! Skype, Zoom & Co
Dozent: Guido Schleffler. Information und Anmeldung: www.vhs-mg.de, Tel. 02161 25-6400. 18:00-20:15 | VHS MG

DI 31

DEZEMBER

SONSTIGES

» Forum Psychologie: Das Böse ist immer und überall? – True Crimes in und um Mönchengladbach
Erleben Sie die Juristin Sabrina Kreuzer an diesem Abend im Gespräch mit der Diplom-Psychologin Martina Bußmann über „wahre Verbrechen“ der letzten Jahre in und um Mönchengladbach. Information und Anmeldung: www.vhs-mg.de, Tel. 02161 25-6400. 19:00-20:30 | VHS MG

MI 1

FEBRUAR

KONZERTE

» 4. Sinfoniekonzert 2022/2023 der Niederrheinischen Sinfoniker – Konstantin Emelyanov

Mit Werken von Sergej Rachmaninow und Sergej Prokofjew.
Solist: Konstantin Emelyanov (Klavier), Dirigent: Marcus Bosch.
20:00 | Theater MG

SONSTIGES

» BDH-Sozialrechtsberatung (jeden Mittwoch)
Anmeldungen bitte vorab unter Tel. 02166 217810 oder info@bdh-moenchengladbach.de
14:30-17:30 | Geschäftsstelle des BDH-Kreisverbands MG | Gelderner Str. 30

MI 1

FEBRUAR

SCHAUSPIEL / BÜHNE

» Plötzlich seriös?
Comedy mit David Werker.
20:00 | TiG

KONZERTE

» 4. Sinfoniekonzert 2022/2023 der Niederrheinischen Sinfoniker – Konstantin Emelyanov
Mit Werken von Sergej Rachmaninow und Sergej Prokofjew.
Solist: Konstantin Emelyanov (Klavier), Dirigent: Marcus Bosch.
Konzerteinführung um 19:15 Uhr.
20:00 | Kaiser-Friedrich-Halle

HINDENBURGER

DIE BESTEN SEITEN VON MÖNCHENGLADBACH & RHEYDT



Jeden Monat gedruckt, online und als Digitalausgabe



www.hindenburger.de

ADRESSEN

BIS-Zentrum
Bismarckstr. 97-99 | 41061 MG
www.bis-zentrum.de

BIZ – Berufsinformationszentrum
Lürriper Str. 56 | 41065 MG
www.arbeitsagentur.de

Borussia VfL 1900 Mönchengladbach e. V.
Hennes-Weisweiler-Allee 1
41179 MG | www.borussia.de

Bunker Güdderath
Güdderath 29 | 41199 MG
www.bunkerfuehrungen.de

City-Kirche Alter Markt
Kirchplatz 14 | 41061 MG

Comet-Cine-Center
Viersener Str. 8 | 41061 MG
www.comet-cine-center.de

Evangelische Friedenskirche
Margarethenstr. 20 | 41061 MG

Fohlenwelt
Hennes-Weisweiler-Allee 1
41179 MG
www.museum.borussia.de

Galerie im Atelierhaus E71
Eickener Str. 71 | 41061 MG
www.co-mg.de

Gladbacher Hockey- und Tennis-Club e. V.
An den Holter Sportstätten 11 | 41069 MG | www.ghtc.de

Haus Erholung
Johann-Peter-Bölling-Platz 1 | 41061 MG
www.hauserholung.de

Haus Zoar
Kapuzinerplatz 12 | 41061 MG
www.hauszoar.de

Jahnhalde
Volksgartenstr. 165 | 41065 MG

Kaiser-Friedrich-Halle
Hohenzollernstr. 15 | 41061 MG
www.kaiser-friedrich-halle.de

Klosterkirche Neuwerk
Dammer Str. 165 | 41066 MG
www.klosterkirche-neuwerk.de

Kult+Genuss
Wilhelm-Strauß-Str. 65
41236 MG
www.kultundgenuss.de

[Kunstraumno. 10]
Matthiasstr. 10 | 41063 MG
www.raum-fuer-kunst.de

KunstSignal – Alter Bahnhof
Geneicken
Otto-Saffran-Str. 102
41238 MG
www.kunstsignal.de

KUNSTWERK – das rote Krokodil
Wickrathberger Str. 18b
41189 MG
www.kunstwerk-krokodil.de
Messajero
Sophienstr. 17 | 41065 MG
www.messajero.com

MIII Kunstverein e.V.
Rudolf Boetzelen-Silo | Künkelstr. 125 | 41063 MG
www.miii.de

Monforts Quartier
Monforts Quartier 1 (vormals Schwalmstr. 301) | 41238 MG
www.monforts-quartier.de

Museum Abteiberg
Abteistr. 27 | 41061 MG
www.museum-abteiberg.de

Musikschule Mönchengladbach
Lüpertzender Str. 83 | 41061 MG
www.musikschule-moenchengladbach.de

Pfarrkirche St. Helena
St. Helena-Platz 1 | 41179 MG
www.helenamusik-rheindahlen.de

Pop-Up-Bib im Vitus Center
Hindenburgerstr. 170 | 41061 MG
www.stadtbibliothek-mg.de

Red Box
Am Nordpark 299 | 41069 MG
www.redbox-mg.de

Schloss Rheydt
Schlossstr. 508 | 41238 MG
www.schlossrheydt.de

Stadion im Borussia-Park
Hennes-Weisweiler-Allee 1
41179 MG

Stadthalle Neuss
Selikumer Str. 25 | 41460 Neuss

Stars of the Galaxy
Berliner Platz 10 | 41061 MG
www.starsofthegalaxy.de

TextilTechnikum
Schwalmstr. 301 | 41238 MG
www.textiltechnikum.de

Theater Mönchengladbach
Odenkirchener Str. 78
41236 MG
www.theater-kr-mg.de

TiG – Theater im Gründungshaus
Eickener Str. 88 | 41061 MG
www.dein-tig.de

Trabrennbahn an der Niersbrücke
Am Flughafen 5 | 41066 MG

Volkshochschule
Am Sonnenhausplatz
41061 MG
www.vhs-mg.de

Zeughaus Neuss
Markt 42-44 | 41460 Neuss
www.zeughauskonzerte-neuss.de

IMPRESSUM

HINDENBURGER – Die Stadtzeitschrift für Mönchengladbach
erscheint bei:
Marktimpuls GmbH & Co. KG, Schillerstr. 59, 41061 Mönchengladbach,
Tel. 02161/68695-20, Fax 02161/68695-21,
Geschäftsführer: Marc Thiele
Amtsgericht Mönchengladbach, HRA 5838, UStID: DE247211801
PhG: Marktimpuls Verwaltungs GmbH
Anschrift wie oben, Amtsgericht Mönchengladbach, HRB 11530

HERAUSGEBER UND CHEFREDAKTEUR:
Marc Thiele (V. i. S. d. P.)

KONTAKT REDAKTION:
E-Mail: redaktion@hindenburger.de

TERMINKALENDER:
Martin Huth, E-Mail: termine@hindenburger.de,
Redaktionsschluss Terminkalender: 15. des Vormonats

REDAKTIONELLE MITARBEIT:
Marion Freier, Gracia Sacher, RA Peter Kolb
COVERFOTO: de.123rf.com/profile_stylephotographs (# 141971266)
GRAFIK: Marktimpuls GmbH & Co. KG: Marc Thiele,
DRUCK: Senefelder Misset, Doetinchem (NL)

ANZEIGENVERKAUF/ANZEIGENBERATUNG:
Marion Freier, Tel. 02161/68695-20, E-Mail: media@marktimpuls.de

AKTUELLE MEDIADATEN UND ANZEIGENPREISLISTE
werden auf Wunsch zugeschickt.

Vertrieb in ausgewählten Verteilstellen und Stadtteilen u. a. in Mönchengladbach, Rheydt, Korschenbroich, Wegberg, Viersen, Willich und Schiefbahn

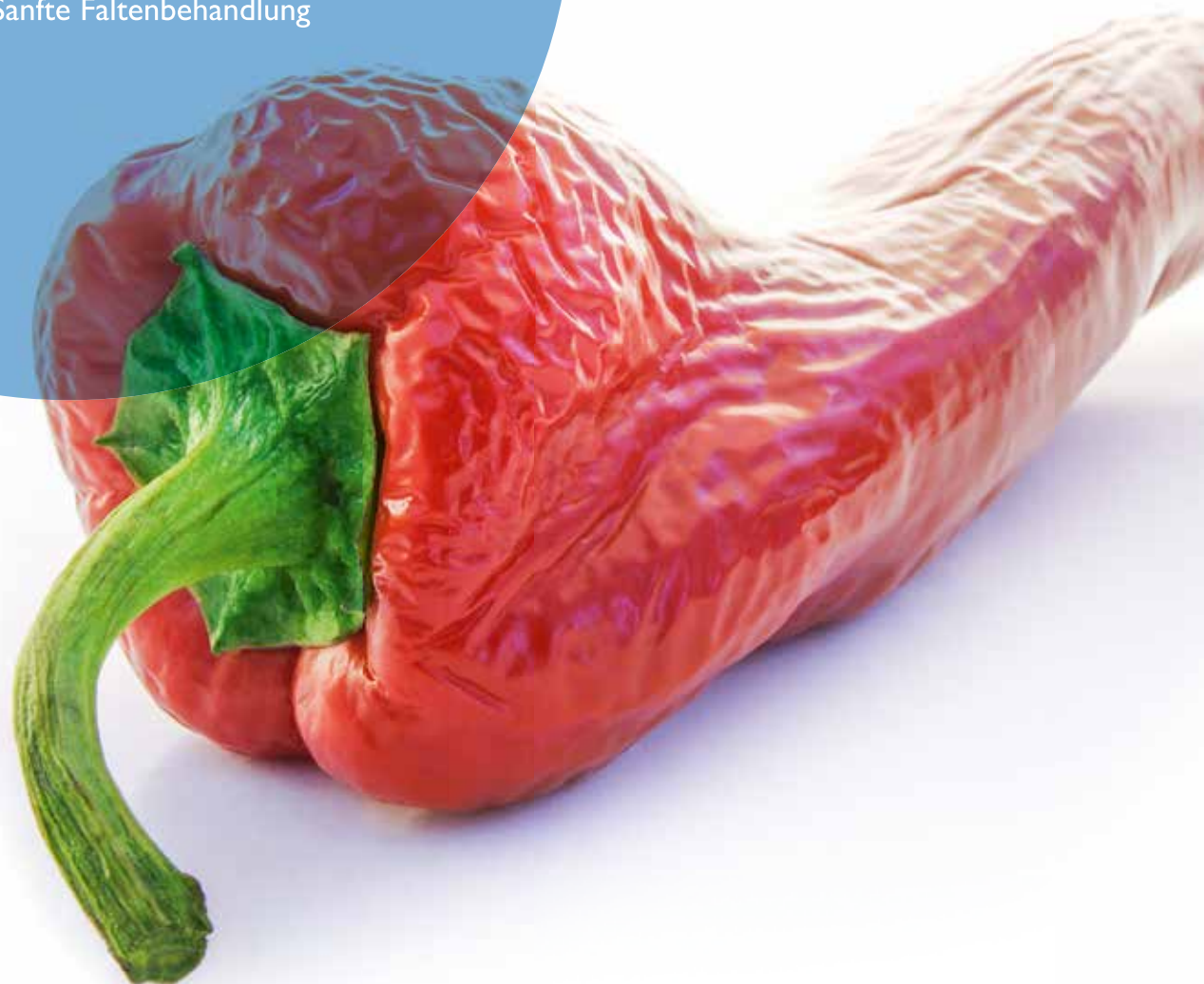
Für die Richtigkeit der Termine und Anzeigentexte kann der Verlag keine Gewähr übernehmen. Alle Berichte und Beiträge sind nach bestem Wissen und Gewissen der jeweiligen Autoren zusammengestellt. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für eingesandte Unterlagen jeglicher Art übernimmt der Verlag keine Haftung. Satiren und Kolumnen verstehen sich als Satire im Sinne des Presserechts. Nachdruck des gesamten Inhaltes, auch auszugsweise, sowie der vom Verlag gestalteten Anzeigen nur mit schriftlicher Freigabe des Verlages. Alle Rechte liegen beim Verlag. Kontakt s. o.



EIN PAAR FALTEN SIND OKAY.

DOCH FALTENLOS IST SCHÖNER.

Ästhetisch Plastische Gesichtschirurgie · Lidlifting
Laserbehandlung · Sanfte Faltenbehandlung



Dr. Dr. Lange & Weyel

Praxis für Mund - Kiefer - Gesichtschirurgie · Plastische - Ästhetische Operationen
Fliethstraße 67 · 41061 Mönchengladbach · Tel. 02161 / 466666

www.lange-weyel.de